

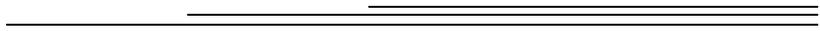
---

## KODAK DC240 Zoom Digitalkamera



## Benutzerhandbuch

Besuchen Sie Kodak im World Wide Web unter [www.kodak.com](http://www.kodak.com)



©Eastman Kodak Company, 1999  
Kodak und Photolife sind Warenzeichen der  
Eastman Kodak Company.

---

---

# Inhaltsverzeichnis

1 Einführung .....	1
Vorbereitung für das Aufnehmen .....	2
Aufladen der Batterien .....	2
Ein- und Ausschalten der Kamera .....	2
Prüfen der Batterien .....	3
Verwendung des Batterieladegeräts .....	4
Verwendung eines Netzteils .....	6
Einlegen einer Speicherkarte .....	7
Entnehmen einer Speicherkarte .....	7
Einstellen der Uhr für die Kamera .....	8
Einstellen der LCD-Helligkeit .....	9
2 Aufnehmen .....	11
Voransicht eines Bildes vor der Aufnahme .....	12
Drücken des Auslösers .....	14
Einstellen der Brennweite für das Objekt .....	15
Extreme Nahaufnahmen .....	15
Ansicht der soeben gemachten Aufnahme .....	16
Einstellen einer Schnellansicht für jede Aufnahme .....	17
Einstellen des Blitzlichts .....	19
Fotografieren von entfernten Objekten .....	20
Fotografieren von Nahaufnahmen .....	21
Fotografieren Sie sich selbst .....	22
Aufnahmen mit einem Datum versehen .....	23
Löschen einer gerade gemachten Aufnahme .....	25
3 Individuelles Gestalten der Aufnahmen .....	27
Einstellen der Belichtung .....	28
Hinzufügen eines Rahmens .....	30
Aufnehmen in Schwarzweiß, Sepia oder Dokument .....	31

---

---

Einstellen der Bildqualität .....	33
Einstellen der Bildauflösung .....	35
Auswählen des Weißabgleichs für Innenaufnahmen .....	37
Auswählen eines Meßsystems .....	39
Scharfe und weichgezeichnete Aufnahmen .....	41
Speichern einer Belichtungseinstellung .....	43
4 Überprüfen der Aufnahmen .....	45
Ansicht der Aufnahmen .....	46
Vergrößern der Aufnahmen .....	48
Aufnahmen für den Druck auswählen .....	49
Abbrechen des Druckens von Aufnahmen .....	51
Schützen der Aufnahmen .....	52
Löschen von Aufnahmen .....	53
Abspielen einer Diashow auf dem Fernseher .....	55
Anzeigen von Informationen zu einer Aufnahme .....	57
5 Anpassen der Kamera .....	59
Einstellen eines Kontrolltons .....	60
Stromsparmodus .....	61
Anzeigen der Informationen zur Kamera .....	62
Auswahl einer Sprache für die Kamera .....	63
Formatieren der Speicherkarte .....	64
Einstellen des Videosignals .....	65
Anpassen der Standardeinstellungen .....	66
Einstellen des Standardrahmens .....	66
Einstellen eines Standardblitzes .....	67
Einstellen eines Standard-Weißabgleichs .....	69
Einstellen einer Standard-Belichtungskompensation .....	71
Einstellen eines Standardeffekts .....	72

---

---

6	Installieren der Software	73
	Windows-Systemanforderungen	73
	Macintosh-Systemanforderungen	73
	Kodak-Software für Windows-Computer	74
	Software-Übersicht	75
	Kodak-Software für Macintosh-Computer	76
	Software-Übersicht	76
	Installation der Software	77
7	Verbinden der Kamera	79
	Verwenden einer seriellen Kabelverbindung	80
	Verbindung mit einem Windows-Computer	80
	Verbindung mit einem Macintosh-Computer	82
	Verwendung einer USB-Kabelverbindung	84
	Starten der Kodak-Software für Windows-Computer	85
	Öffnen der Mounter Software	85
	Öffnen der Digital Access TWAIN Acquire Software	85
	Öffnen der Camera Controls Software	85
	Öffnen der Picture Easy Software	85
	Öffnen der Rahmen-Transfer-Software	85
	Starten der Kodak-Software für Macintosh- Computer	86
	Öffnen der Picture Transfer Application	86
	Öffnen von Digital Access Plug-In Acquire	86
	Öffnen der Rahmen-Transfer Software	86
	Verwaltung der Aufnahmen	87
8	Allgemeine Tips und Fehlerbehebung	89
	Verbindung mit der Kamera	89
	Kommunikation mit dem Computer	89
	Einstellen der optimalen Monitoranzeige	90
	Verbessern der Druckergebnisse	90
	Fehlerbehebung	91

---

---

9 Technische Unterstützung .....	101
Software-Hilfe .....	101
Online-Dienste .....	101
Informationen per Fax .....	102
Kundendienst .....	102
10 Garantie und Sicherheitsbestimmungen .....	105
Gewährleistungsfrist .....	105
Ersatzleistungen im Rahmen der Gewährleistung .....	105
Einschränkungen .....	106
Software-Support .....	107
So erreichen Sie den Kundendienst .....	107
Sicherheitsbestimmungen .....	108
FCC-Bestimmungen .....	108
Kanadische DOC-Bestimmung .....	109
11 Anhang .....	111
Werkseitige Standardeinstellungen .....	111
Technische Daten .....	112
Allgemeine Pflege- und Sicherheitshinweise .....	113
Verwendung der Batterien .....	114



---

---

# 1 Einführung

1

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen KODAK DC240 Zoom Digitalkamera, einer Kamera, die Bilder digital und ohne Film aufnimmt. Sie werden sehen, daß es noch nie einfacher war, in kurzer Zeit Bilder aufzunehmen und Abzüge zu erstellen. Die Möglichkeiten sind endlos. Hier nur einige Beispiele dafür, was Sie mit Ihrer Kamera machen können:

- Digitale Bilder mit hervorragender Detailgenauigkeit, Farbe und Schärfe aufnehmen.
- Die Aufnahmen für eine sofortige Bearbeitung, Verbesserung und Einbindung in ein Dokument auf den Computer übertragen.
- Die Aufnahmen in wenigen Minuten per E-Mail an Ihre Freunde, Familie und Geschäftspartner überall in der Welt schicken.
- Aufnahmen von hoher Qualität mit KODAK Inkjet Fotopapier für Tintenstrahldrucker zu Hause drucken. Sie können die KODAK Picture Card auch zu einem KODAK Picture Maker Kiosk bringen und mit einem Knopfdruck Abzüge von Fotoqualität erstellen.
- Die Aufnahmen einem großen Publikum über einen Fernseh- oder Videomonitor vorführen.

---

---

## Vorbereitung für das Aufnehmen

Legen Sie vor dem Aufnehmen die Batterien in die Kamera ein, oder schließen Sie ein von Kodak empfohlenes Netzteil für den Betrieb der Kamera an, und legen Sie eine KODAK Picture Card (Speicherkarte) ein.

### Aufladen der Batterien

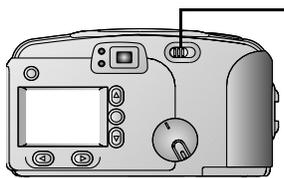
Für den Betrieb der Kamera werden vier AA-Batterien verwendet. Zum Lieferumfang der Kamera gehören zwei Batteriensätze: Vier Alkalibatterien und vier wiederaufladbare Ni-MH-Batterien mit einem Batterieladegerät. Mit den Alkalibatterien können Sie die Kamera umgehend einsetzen. Die wiederaufladbaren Batterien müssen zuerst aufgeladen werden, bevor Sie sie mit der Kamera verwenden können. Die Kamera arbeitet zwar mit beiden Batterietypen, Sie sollten die unterschiedlichen Batterietypen jedoch nicht zusammen verwenden.



- 1 Legen Sie den Daumen auf die Abdeckung des Batteriefachs.
- 2 Schieben Sie die Abdeckung von der Kamera weg.
- 3 Legen Sie die Batterien wie auf der Abdeckung angegeben ein.
- 4 Schließen Sie das Batteriefach.

### Ein- und Ausschalten der Kamera

Sie schalten die Kamera mit dem Ein-/Ausschalter auf der Rückseite der Kamera ein bzw. aus.



- Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

Die Statusanzeige auf der Kameraoberseite wird aktiviert.

- Schieben Sie den Ein-/Ausschalter erneut nach rechts, um die Kamera auszuschalten.

Die Kamera wird ausgeschaltet, wenn das Verarbeiten, Löschen oder Übertragen des eben aufgenommenen Bildes auf einen Computer abgeschlossen ist.

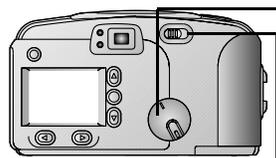
---

---

## Prüfen der Batterien

Damit nicht unvorhergesehen die Batterien leer sind, gibt die Kamera die Batterieladung automatisch an. Beim Einschalten der Kamera wird auf der Statusanzeige das Symbol für die Batterieladung angezeigt. Weitere Informationen zur Verwendung der Batterien finden Sie auf Seite 114.

1



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen, Überprüfen oder Kameraeinstellungen ein.

Das Symbol für die Batterieladung ist nicht sichtbar, wenn die Kamera auf Verbinden eingestellt ist.

- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.



- 3 Überprüfen Sie das Symbol für die Batterieladung, das in der Statusanzeige angezeigt wird.

- Voll (kein Symbol)** – gibt an, daß die Batterien geladen und betriebsbereit sind.
- Niedrig** – gibt an, daß die Batterien nicht mehr voll geladen sind und ersetzt werden müssen.
- Erschöpft (blinkend)** – gibt an, daß die Batterien für den Betrieb der Kamera zu schwach sind und ersetzt werden müssen.

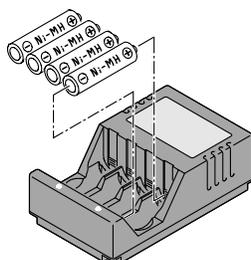


---

---

## Verwendung des Batterieladegeräts

Damit Ihnen jederzeit aufgeladene Batterien zur Verfügung stehen, gehören ein Batterieladegerät und vier wiederaufladbare AA Ni-MH-Batterien zum Lieferumfang der DC240. Die Batterien müssen vor Gebrauch aufgeladen werden. Ein vollständiges Aufladen dauert bis zu acht Stunden. Um eine stets aufnahmebereite Kamera zu haben, sollten Sie einen Satz wiederaufladbarer Batterien in der Kamera eingelegt haben und aufgeladene Reservebatterien mit sich führen. Sie können zusätzliche wiederaufladbare KODAK Ni-MH-Batterien als Zubehör erwerben. Weitere Informationen zu verfügbarem Zubehör erhalten Sie von Ihrem Kodak-Händler, oder besuchen Sie unsere Website unter <http://www.kodak.com/go/accessories>.

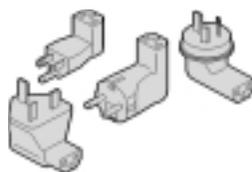


- 1 Stellen Sie sicher, daß Sie über wiederaufladbare Ni-MH-Batterien verfügen. Falls nicht, legen Sie sie nicht ins Ladegerät ein.

Eignet sich nur zum Aufladen von Ni-Cd- oder Ni-MH-Batterien (maximal 4 Stück), bei maximal 1450mAH.

Legen Sie keine nicht-wiederaufladbaren Batterien in das Gerät ein.

- 2 Richten Sie die positiven und negativen Pole der Batterien an den entsprechenden Kontakten im Ladegerät aus.
- 3 Schieben Sie die Batterien in das Ladegerät, bis sie einrasten.
- 4 Stecken Sie das Ladegerät in einer Wandsteckdose ein.



Abhängig von Ihrem Wohnort werden einige Batterieladegeräte mit Steckern geliefert, die nicht am Gerät befestigt sind. Verwenden Sie in diesem Fall den Stecker, der sich für Ihre Steckdose eignet.

- 
- 
- 5** Vergewissern Sie sich, daß die Ladungsanzeige auf dem Ladegerät leuchtet. Ist dies nicht der Fall, prüfen Sie, ob die Batterien richtig eingelegt sind.

Die Batterien sind vollständig aufgeladen, wenn die Ladungsanzeige des Ladegeräts nicht mehr leuchtet.

1

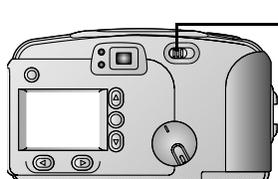
- 6** Stecken Sie nach dem Aufladen das Ladegerät aus, und entnehmen Sie die Batterien.

---

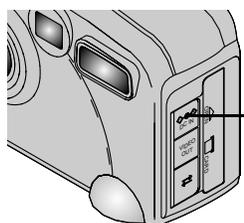
---

## Verwendung eines Netzteils

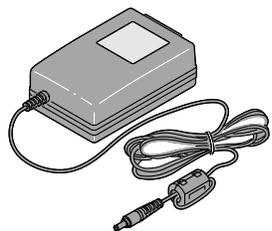
Wenn Sie Aufnahmen in Gebäuden machen oder wenn die Kamera mit einem Computer verbunden ist, sollten Sie ein von Kodak empfohlenes Netzteil verwenden. Mit einem Netzteil können Sie die Batterieladung schonen. Wenn Sie kein entsprechendes Netzteil besitzen, können Sie es als Zubehör erwerben. Weitere Informationen zu verfügbarem Zubehör erhalten Sie von Ihrem Kodak-Händler, oder besuchen Sie unsere Website unter <http://www.kodak.com/go/accessories>.



- 1 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera auszuschalten.

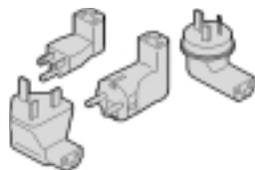


- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Netzteilanschlusses auf der Kameraseite.
- 3 Schließen Sie das entsprechende Ende des Netzteils an den Anschluß der Kamera an.



- 4 Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose.

Abhängig von Ihrem Wohnort werden einige Netzteile mit Steckern geliefert, die nicht am Netzteil befestigt sind. Verwenden Sie in diesem Fall den Stecker, der sich für Ihre Steckdose eignet.



- 5 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

Die Kamera wird jetzt über das Netzteil betrieben.

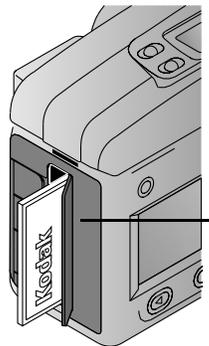
---

---

## Einlegen einer Speicherkarte

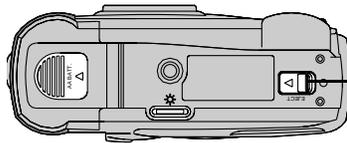
Die Kamera wird mit einer KODAK Picture Card (Speicherkarte) geliefert, auf der die gemachten Aufnahmen gespeichert werden. Die Speicherkarte, auch CompactFlash-Karte genannt, kann für ein problemloses Speichern und Übertragen der Aufnahmen herausgenommen und wiederverwendet werden. Sie müssen vor dem Aufnehmen eine Speicherkarte in die Kamera einlegen.

1



- 1 Öffnen Sie das Speicherkartenfach der Kamera.  
Die Speicherkarte kann nur in einer Richtung eingelegt werden. Ein gewaltsames Einlegen kann die Kamera beschädigen.
- 2 Halten Sie die Speicherkarte so, daß die Anschlußseite auf die Kamera zeigt und das Etikett mit der MB-Größe auf die Rückseite der Kamera gerichtet ist.
- 3 Schieben Sie die Speicherkarte ganz in den Steckplatz, und schließen Sie das Kartenfach.

## Entnehmen einer Speicherkarte



- 1 Öffnen Sie das Speicherkartenfach der Kamera.
- 2 Schieben Sie die Auswerftaste in die Richtung des Pfeiles.  
Die Speicherkarte gleitet teilweise aus dem Steckplatz.
- 3 Nehmen Sie die Speicherkarte aus dem Steckplatz, und schließen Sie das Kartenfach.

---

**WARNING:** Legen Sie keine Speicherkarte ein oder entfernen Sie sie, wenn das Speicherkarten-Lichtsignal über dem Kartenfach blinkt. Hierdurch können die Aufnahmen in der Kamera beschädigt werden. Verwenden Sie nur zugelassene Speicherkarten mit dem CompactFlash-Logo.

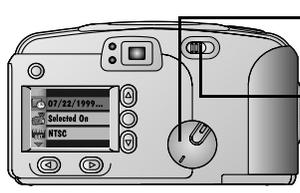


---

---

## Einstellen der Uhr für die Kamera

Die Kamera hat eine Uhr, die das Datum und die Uhrzeit in einem 24-Stunden-Format anzeigt. Die Kamerauhr muß eingestellt werden, wenn Sie den Datumsstempel verwenden möchten. Bei dieser Funktion wird das Datum auf die Aufnahmen gedruckt. Weitere Informationen zum Datumsstempel finden Sie auf Seite 23.

- 
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
  - 2 Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.  
*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*
  - 3 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis das Symbol  hervorgehoben ist.
  - 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*Der Bildschirm Datum/Uhrzeit wird angezeigt.*
  - 5 Drücken Sie eine der Tasten ◀/▶ ▲/▼, um das Datum und die Uhrzeit einzustellen.
  - 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*Die Einstellung wird übernommen, und der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird wieder angezeigt.*



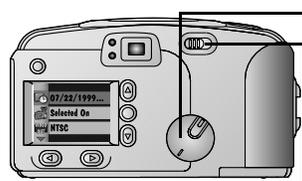
Wenn Sie die Batterien längere Zeit aus der Kamera nehmen oder wenn die Batterien erschöpft sind, müssen Sie die Uhr eventuell neu einstellen.

---

---

## Einstellen der LCD-Helligkeit

Sie können die Helligkeit der Farb-LCD-Anzeige Ihren Anforderungen entsprechend anpassen.

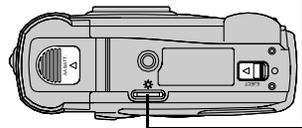


- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.

Sie können den Modusschalter beliebig einstellen, vorausgesetzt, es ist ein Bild in der LCD-Anzeige, über das die Helligkeit angepaßt werden kann.

- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



- 3 Stellen Sie mit dem Regler auf der Unterseite der Kamera die gewünschte Helligkeit für die LCD-Anzeige ein.

1





---

---

## 2 Aufnahmen

Mit der DC240-Kamera ist das Aufnehmen ein reines Vergnügen. Stellen Sie die Kamera auf Aufnahmen ein, und Sie haben bereits den ersten Schritt für die Aufnahme von brillanten Bildern gemacht. Was auch immer Sie benötigen, haben Sie mit einem Tastendruck zur Verfügung. Mit der DC240-Kamera können Sie:

2

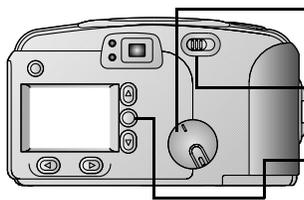
- Das Bild vor der Aufnahme sehen.
- Automatisch die Schärfe eines Objekts mit einem Drücken des Auslösers speichern.
- Die Brennweite für das Objekt bis zu einer sechsfachen Vergrößerung einstellen.
- Die soeben gemachte Aufnahme betrachten.
- Die Blitzeinstellung ändern, so daß Sie den Blitz einer bestimmten Umgebung entsprechend anpassen können.
- Die Kamera für Panorama- (Unendlich-Einstellung) und Nahaufnahmen einstellen sowie den Datumsstempel oder den Selbstauslöser festlegen – und all dies ganz einfach per Tastendruck.
- Ungewünschte Aufnahmen umgehend löschen.

---

---

## Voransicht eines Bildes vor der Aufnahme

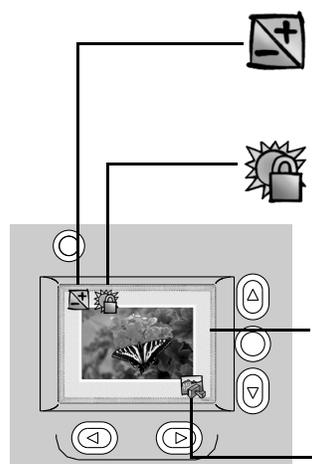
Wenn Sie wissen möchten, wie ein Bild aussieht, bevor Sie es aufnehmen, können Sie es in der LCD-Anzeige auf der Rückseite der Kamera zuerst ansehen. Das Live-Bild in der LCD-Anzeige ist beim Ausrichten des Objekts sehr hilfreich, speziell bei Nahaufnahmen, digitalem Zoom und Rahmenfunktionen. Wenn Sie Aufnahmen in Schwarzweiß oder Sepia machen oder Text hervorheben möchten, hilft Ihnen die Voransicht bei der Entscheidung. Mit dieser Funktion werden jedoch die Batterien schneller erschöpft. Verwenden Sie deshalb möglichst ein Netzteil.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*In der LCD-Anzeige werden ein Live-Bild und die Symbole der aktivierten Kamerafunktionen angezeigt.*

Das Bild in der LCD-Anzeige wird in Farbe angezeigt, außer Sie haben einen Effekt eingestellt, wie Schwarzweiß oder Sepia. In diesem Fall wird der Effekt auf das angezeigte Bild angewandt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31.



- ❑ **Belichtungskompensation** – das Symbol wird in der LCD- und der Statusanzeige angezeigt, wenn Sie die Belichtung aktiviert haben. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 28.
- ❑ **Belichtungsspeicherung** – das Symbol wird in der LCD-Anzeige angezeigt, wenn Sie die Belichtung gespeichert haben. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 43.
- ❑ **Rahmen** – der ausgewählte Rahmen wird über dem Bild in der LCD-Anzeige angezeigt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 30.
- ❑ **Datumsstempel** – das Symbol wird in der LCD-Anzeige angezeigt, wenn Sie den Datumsstempel aktiviert haben. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 23.

4 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Vorsicht zu deaktivieren.

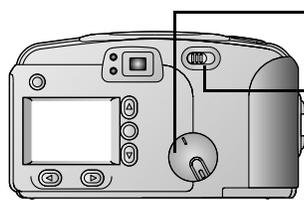
2

---

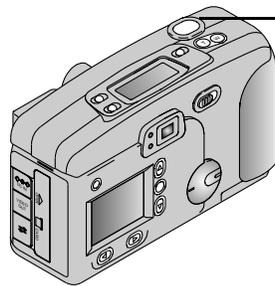
---

## Drücken des Auslösers

Mit der Kamera machen Sie im Handumdrehen eine Aufnahme. Mit dem Auslöser wird der Autofokus eingestellt und das Bild aufgenommen.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Zentrieren Sie das Objekt mit Hilfe der Meßfelder im Sucher, oder richten Sie das Objekt mit Hilfe der Voransicht (Seite 12) in der LCD-Anzeige aus.



- 4 Drücken Sie den Auslöser halb durch, um den Autofokus zu aktivieren.

*Kann das Bild aufgenommen werden, gibt die Kamera zwei Kontrolltöne aus und die grüne Bereitschaftsanzeige leuchtet.*

Falls die grüne Bereitschaftsanzeige neben dem Sucher blinkt, ist das Objekt im Autofokus noch nicht scharf eingestellt. Lassen Sie den Auslöser los, und ordnen Sie das Bild neu an. Drücken Sie den Auslöser erneut halb durch, um den Autofokus nochmals für das Objekt einzustellen.

Blinkt das rote Blitz-Lichtsignal neben dem Sucher, ist der Blitz noch nicht vollständig geladen. Warten Sie mit der Aufnahme, bis der Blitz geladen ist.

- 5 Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um das Bild aufzunehmen.

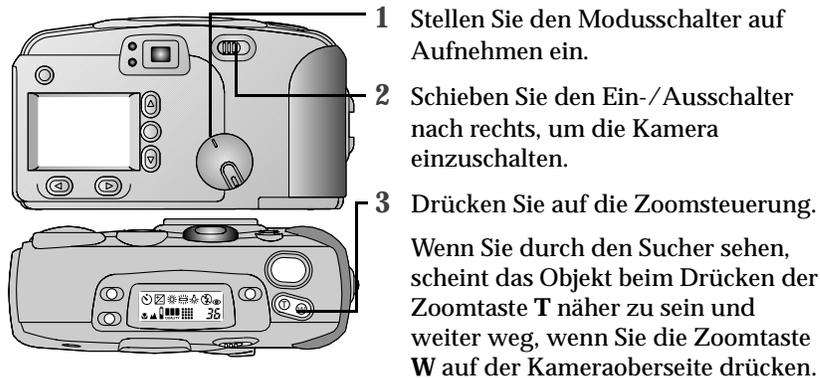
*Die Kamera gibt erneut einen Kontrollton aus, wenn die Aufnahme gemacht wurde. Das Symbol **Übrige Aufnahmen** auf der Statusanzeige ändert sich, und das Speicherkarten-Lichtsignal blinkt, während das Bild auf der Karte gespeichert wird.*

---

---

## Einstellen der Brennweite für das Objekt

Mit einem Tastendruck können Sie die Brennweite von Weitwinkel (39 mm), wobei die Umgebung stärker ins Bild kommt, zu Teleaufnahme (117 mm), wobei das Objekt bis zu dreimal größer erscheint, einstellen.



2

## Extreme Nahaufnahmen

Wenn Sie das Objekt noch näher heranholen müssen, verwenden Sie die digitale Zoomfunktion. Hierbei wird die Bildmitte nochmals zweifach vergrößert, so daß das Bild noch näher erscheint.

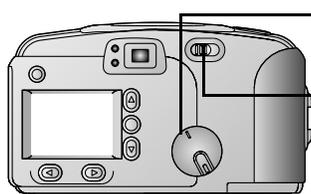


---

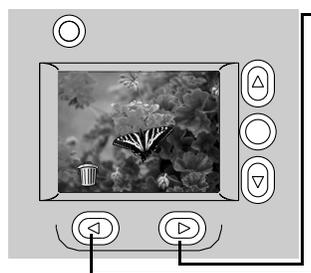
---

## Ansicht der soeben gemachten Aufnahme

Sie können ein Bild über einen Tastendruck wenige Sekunden nachdem es aufgenommen wurde ansehen. So können Sie problemlos feststellen, ob das Objekt richtig positioniert war oder ob die fotografierte Person bei der Aufnahme die Augen geschlossen hatte.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausshalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Drücken Sie den Auslöser, um eine Aufnahme zu machen.



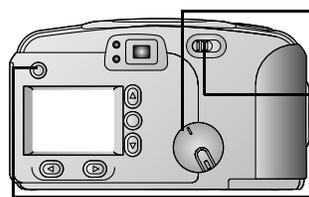
- 4 Drücken Sie die Taste ►.  
*Die soeben gemachte Aufnahme wird einige Sekunden mit dem Löshsymbol über der Taste ◀ in der LCD-Anzeige angezeigt.*
- 5 Drücken Sie die Taste ◀, wenn Sie die Aufnahme löschen möchten.  
*Der Bildschirm **Aufnahme löschen** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.*
- 6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis JA hervorgehoben ist.
- 7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*Die Aufnahme wird unwiderruflich von der Speicherkarte gelöscht.*

---

---

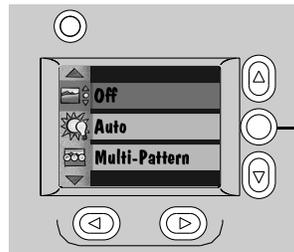
## Einstellen einer Schnellansicht für jede Aufnahme

Sie können die Kamera so einstellen, daß eine Schnellansicht der soeben gemachten Aufnahme automatisch in der LCD-Anzeige angezeigt wird.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

*Das Hauptmenü wird angezeigt.*

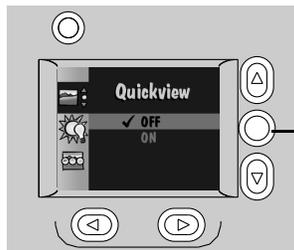


- 4 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis  hervorgehoben ist.

- 5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Auf der LCD-Anzeige wird der Bildschirm **Schnellansicht** angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*

- 6 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis EIN hervorgehoben ist.

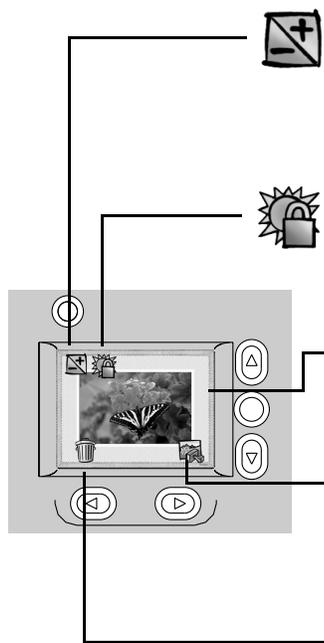


- 7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Das Hauptmenü wird angezeigt.*

Das Bild in der LCD-Anzeige wird einige Sekunden in Farbe angezeigt, außer Sie haben einen Effekt eingestellt, wie Schwarzweiß oder Sepia. In diesem Fall wird der Effekt auf das angezeigte Bild angewandt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 31.

2

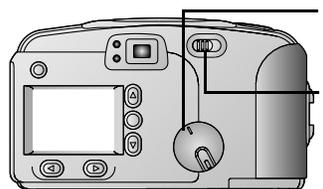


- ❑ **Belichtungskompensation** – das Symbol wird in der LCD- und der Statusanzeige angezeigt, wenn Sie die Belichtung aktiviert haben. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 28.
- ❑ **Belichtungsspeicherung** – das Symbol wird in der LCD-Anzeige angezeigt, wenn Sie die Belichtung gespeichert haben. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 43.
- ❑ **Rahmen** – der ausgewählte Rahmen wird über dem Bild angezeigt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 30.
- ❑ **Datumsstempel** – das Symbol wird in der LCD-Anzeige angezeigt, wenn Sie den Datumsstempel aktiviert haben. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 23.
- ❑ **Löschen** – das Symbol wird über der Taste ◀ angezeigt. Drücken Sie die Taste, um die Aufnahme zu löschen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 25.

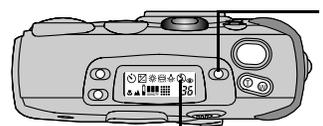
**8** Drücken Sie zum Deaktivieren der Schnellansicht eine der Tasten ▲/▼ auf dem Bildschirm **Schnellansicht**, bis **AUS** hervorgehoben ist, und drücken Sie die DO-IT-Taste.

## Einstellen des Blitzlichts

Wenn Sie Aufnahmen nachts, in Gebäuden oder im Freien bei dunklen Schatten machen, benötigen Sie einen Blitz. Verwenden Sie für Standardaufnahmen die Einstellung **Automatisch**. Gelegentlich kann jedoch ein Ändern der Blitzoption die Aufnahmen verbessern. Wenn Sie beispielsweise Personen in Gebäuden oder nachts aufnehmen, können Sie rote Augen mit der Einstellung **Rote Augen** verhindern. In Gebäuden oder bei dunklen Schatten können Sie die Schatten mit dem Aufhellblitz ausgleichen. Falls die Verwendung eines Blitzes nicht gestattet ist, wie etwa in Museen, können Sie den Blitz deaktivieren.

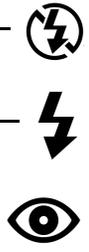


- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnahmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.



- 3 Drücken Sie die Blitz-Taste, um zwischen den Blitzeinstellungen zu wechseln.  
*Das Symbol für die Blitzeinstellung ändert sich in der Statusanzeige.*

- 4 Sie können aus den folgenden Blitzoptionen wählen:
  - Automatisch (kein Symbol)** – zündet den Blitz automatisch beim Drücken des Auslösers, wenn das vorhandene Licht nicht ausreicht.
  - Aus** – deaktiviert den Blitz.
  - Ein** – zündet den Blitz bei jedem Drücken des Auslösers.
  - Rote Augen** – zündet den Blitz jeweils vor und nach der Aufnahme.



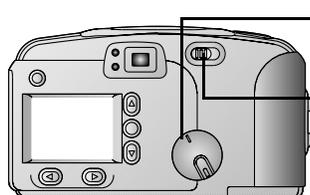
- 5 Drücken Sie die Blitz-Taste, um zur Einstellung **Automatisch** zu wechseln, oder schalten Sie die Kamera aus.

---

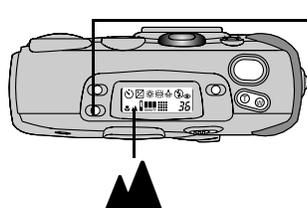
---

## Fotografieren von entfernten Objekten

Verwenden Sie die Unendlich-Einstellung, wenn Sie postkartenähnliche Panoramabilder aufnehmen möchten, wie beispielsweise einen Sonnenuntergang oder eine Gebirgskette. Dabei Funktion schaltet die Kamera automatisch den Blitz und den Autofokus aus, und Sie erhalten scharfe, klare Aufnahmen.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.



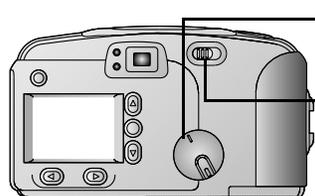
- 3 Drücken Sie die Unendlich-Einstellung/Nahaufnahmen-Taste.  
*Das Symbol für die Unendlich-Einstellung wird in der Statusanzeige angezeigt.*
- 4 Richten Sie das Objekt im Sucher aus, und drücken Sie den Auslöser, um das Bild aufzunehmen.
- 5 Drücken Sie die Unendlich-Einstellung/Nahaufnahmen-Taste zweimal, oder schalten Sie die Kamera aus, um die Einstellung zu deaktivieren.

---

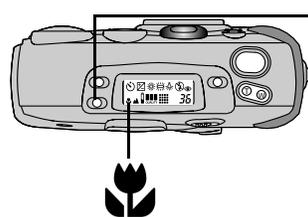
---

## Fotografieren von Nahaufnahmen

Verwenden Sie die Nahaufnahmenfunktion, wenn Sie eine Nahaufnahme machen möchten, wie beispielsweise von einer Blume oder einem Kunstwerk. Die Kamera stellt bei dieser Funktion für eine optimale Detailgenauigkeit und Schärfe automatisch den Brennpunktswert auf 0,25 bis 0,5 m ein und schaltet den Blitz ein. Da der Sucher das Bild bei einer Nahaufnahme eventuell nicht genau ausrichtet, wird die Voransicht automatisch aktiviert. Weitere Informationen zur Voransicht finden Sie auf Seite 12.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.



- 3 Drücken Sie die Unendlich-Einstellung/Nahaufnahmen-Taste zweimal.

*Das Nahaufnahmensymbol wird in der Statusanzeige angezeigt, und in der LCD-Anzeige wird ein Live-Bild angezeigt.*

Wenn Sie die Nahaufnahmenfunktion verwenden, sind die Zoomfunktionen der Kamera deaktiviert.

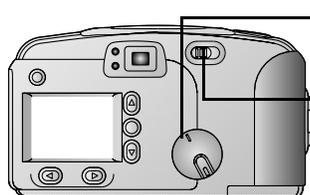
- 4 Richten Sie das Objekt mit Hilfe der LCD-Anzeige aus, und drücken Sie den Auslöser.
- 5 Drücken Sie einmal die Unendlich-Einstellung/Nahaufnahmen-Taste, oder schalten Sie die Kamera aus, um die Einstellung zu deaktivieren.

---

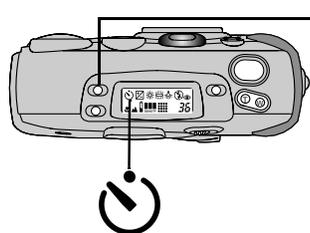
---

## Fotografieren Sie sich selbst

Wahrscheinlich gibt es Gelegenheiten, bei denen Sie mit auf dem Bild sein möchten. Verwenden Sie in diesem Fall den Selbstauslöser, um eine Verzögerung von 10 Sekunden zwischen dem Drücken des Auslösers und der Aufnahme einzustellen.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.



- 3 Drücken Sie die Selbstauslöser-Taste.

*Das Selbstauslösersymbol wird in der Statusanzeige angezeigt.*

Wenn Sie den Selbstauslöser vor der Aufnahme abbrechen möchten, drücken Sie die Selbstauslöser-Taste erneut, oder schalten Sie die Kamera aus.

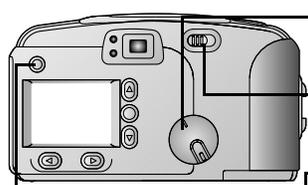
- 4 Stellen Sie die Kamera auf eine ebene, stabile Oberfläche oder ein Stativ.
- 5 Richten Sie das Objekt im Sucher aus, und drücken Sie den Auslöser.

*Das rote Selbstauslöser-Lichtsignal auf der Vorderseite der Kamera schaltet sich ein. Es leuchtet 8 Sekunden lang und blinkt dann 2 Sekunden, bevor die Aufnahme gemacht wird.*

Der Selbstauslöser schaltet sich nach der Aufnahme aus.

## Aufnahmen mit einem Datum versehen

Unter Umständen möchten Sie nachvollziehen können, wann eine Aufnahme gemacht wurde, vielleicht beim ersten Bild Ihres Kindes oder für einen Versicherungsanspruch. Aus welchem Grund auch immer, Sie können mit dem Datumsstempel das Datum und die Uhrzeit direkt auf eine Aufnahme drucken lassen. Stellen Sie die Kamera ein, damit das richtige Datum und die richtige Uhrzeit angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 8. Wenn die Aufnahme gemacht wurde, kann der Datumsstempel nicht mehr entfernt werden.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

*Das Hauptmenü wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*



- 4 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, um das Symbol  hervorzuheben.
  - 5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.
- Der Bildschirm **Datumsstempel** wird in der LCD-Anzeige angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*
- 6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis die gewünschte Datumsoption hervorgehoben ist.



7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Das Hauptmenü wird wieder angezeigt.*

Bei der nächsten Aufnahme wird das Datum oder das Datum und die Uhrzeit in der unteren rechten Ecke des Bildes aufgezeichnet. Das Symbol für den Datumsstempel wird in der LCD-Anzeige angezeigt, wenn die Schnellansicht (Seite 17) oder die Voransicht (Seite 12) aktiviert ist.

8 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis AUS hervorgehoben ist, um den Datumsstempel zu deaktivieren.

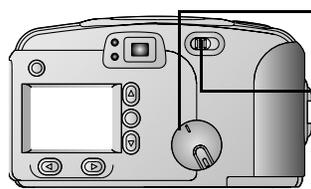
---

---

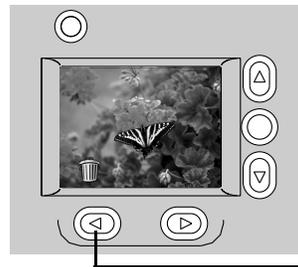
## Löschen einer gerade gemachten Aufnahme

Wenn Ihnen eine Aufnahme nicht gefällt, können Sie sie sofort nach der Aufnahme wieder von der Speicherkarte löschen. Damit die Schnell-Löschung verwendet werden kann, muß die Schnellansicht aktiviert sein und das Bild in der LCD-Anzeige angezeigt werden. Wenn die Aufnahme gelöscht wurde, ist sie unwiderruflich von der Speicherkarte entfernt.

2

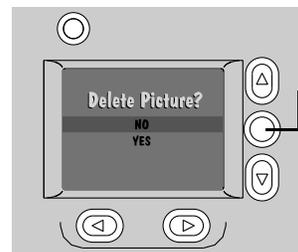


- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Aktivieren Sie die Schnellansicht (Seite 17).
- 4 Richten Sie das Objekt im Sucher aus, und drücken Sie den Auslöser.



Die Aufnahme wird mit dem Symbol  über der Taste ◀ in der LCD-Anzeige angezeigt.

- 5 Drücken Sie die Taste ◀.  
In der LCD-Anzeige wird der Bildschirm **Bild löschen** angezeigt.



- 6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis JA hervorgehoben ist.
- 7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
Die Aufnahme ist unwiderruflich von der Speicherkarte gelöscht.





---

---

## 3 Individuelles Gestalten der Aufnahmen

3

In Kapitel 1 und 2 wurden die Grundlagen für das Aufnehmen hervorragender digitaler Bilder erläutert. Im vorliegenden Kapitel erfahren Sie Näheres zu den individuellen Funktionen der Kamera. Dank der Vielseitigkeit Ihrer Kamera können Sie Einstellungen für nahezu jede Aufnahmesituation vornehmen. Die Kamera ermöglicht Ihnen:

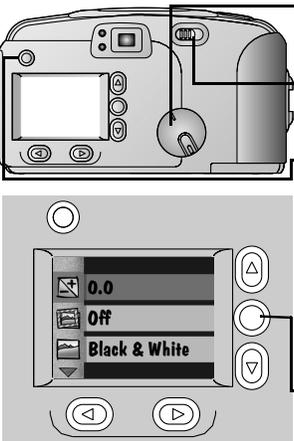
- Die Belichtung für zu helle oder zu dunkle Aufnahmen einzustellen.
- Die Aufnahmen mit interessanten Rahmen und Grafiken, die sich auf der Speicherkarte befinden, zu versehen.
- Bilder in Farbe, Schwarzweiß und Sepia aufzunehmen oder Text in Dokumenten hervorzuheben.
- Spezielle Einstellungen zur Qualität und Auflösung vorzunehmen, um so allen Ihren Anforderungen für optimale Aufnahmen nachzukommen.
- Weißabgleichsoptionen einzustellen, damit eine ausgezeichnete Farbwiedergabe bei den Aufnahmen gewährleistet ist.
- Das Meßsystem einzustellen, um die Auswirkung des Lichts auf die Aufnahmen zu steuern.
- Die Aufnahmen schärfer oder weicher zu zeichnen, damit eine Bearbeitung mit der Software einfacher wird.
- Die Belichtung für eine einheitliche Gestaltung der Aufnahmen zu speichern.

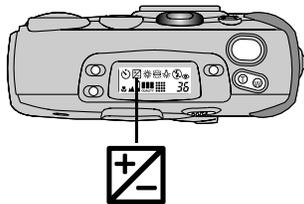
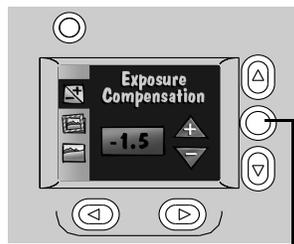
---

---

## Einstellen der Belichtung

Wenn die Aufnahmen zu dunkel oder zu hell erscheinen, können Sie die Lichtmenge, die in die Kamera eingelassen wird, anpassen, damit die Aufnahmen richtig belichtet werden. Diese Anpassung der Lichtmenge wird Belichtungskompensation genannt.

- 
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
  - 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
  - 3 Drücken Sie die MENU-Taste.  
*Das Hauptmenü wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*
  - 4 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis das Symbol  hervorgehoben ist.
  - 5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*In der LCD-Anzeige wird der Bildschirm **Belichtungskompensation** angezeigt.*



6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ , um die Belichtungszahl zu ändern.

- Erhöhen (+) Sie die Belichtungszahl, wenn die Aufnahmen zu dunkel sind.
- Verringern (-) Sie die Belichtungszahl, wenn die Aufnahmen zu hell sind.

Sie können die Belichtungszahl von +2,0 bis -2,0 in Schritten von 0,5 ändern. Eine Erhöhung um 1,0 verdoppelt die Lichtmenge, die in die Kamera eingelassen wird. Eine Verringerung um 1,0 halbiert die Lichtmenge.

7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Das Hauptmenü wird erneut angezeigt, und das Symbol für die Belichtungskompensation wird in der Statusanzeige angezeigt.*

8 Um die Belichtungskompensation abzubrechen, drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ bis 0.0 hervorgehoben ist. Drücken Sie dann die DO-IT-Taste oder schalten Sie die Kamera aus.

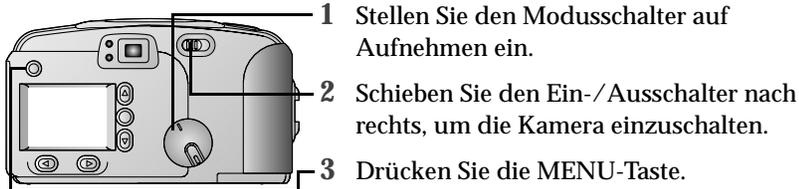
3

---

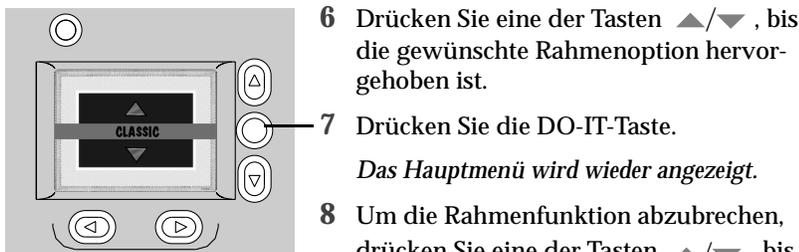
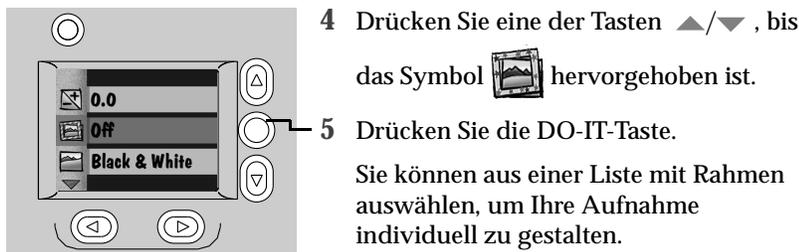
---

## Hinzufügen eines Rahmens

Sie können Ihren Aufnahmen mit den Grafiken, die sich auf der Speicherkarte befinden, einen Rahmen oder ein Logo (oder beides) hinzufügen. Wenn Sie die Rahmenfunktion verwenden, wird die Voransicht automatisch aktiviert, damit Sie das Bild besser ausrichten können und damit Sie sehen, ob der ausgewählte Rahmen zu dem Objekt paßt. Machen Sie die Aufnahme, wenn Sie mit dem Rahmen zufrieden sind. Wählen Sie einen anderen Rahmen aus, wenn er Ihnen nicht gefällt. Sie können mit KODAK DC240 Rahmen-Transfer-Software auch Ihre eigenen Rahmen hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe oder in der ReadMe-Datei. Wenn die Aufnahme gemacht wurde, kann der Rahmen nicht mehr entfernt werden.



*Das Hauptmenü wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*



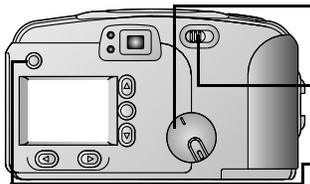
- 8 Um die Rahmenfunktion abzubrechen, drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis **Ohne Rahmen** hervorgehoben ist. Drücken Sie dann die DO-IT-Taste.

---

---

## Aufnehmen in Schwarzweiß, Sepia oder Dokument

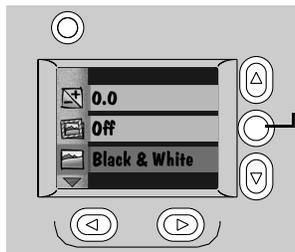
Verwenden Sie die Einstellung **Effekte**, wenn Sie Schwarzweißaufnahmen machen möchten, beispielsweise für ein Magazin oder eine Zeitung, wenn Sie Ihre Aufnahmen mit einem Sepiaton alt erscheinen lassen möchten oder wenn Dokumente hervorgehoben werden sollen. Bei dieser Einstellung wird die Voransicht automatisch aktiviert, und Sie sehen, ob sich der Effekt für Ihr Objekt eignet. Machen Sie die Aufnahme, wenn Ihnen der Effekt gefällt. Andernfalls wählen Sie vor der Aufnahme einen anderen Effekt aus. Wenn die Aufnahme gemacht wurde, kann der Effekt nicht mehr entfernt werden.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

*Das Hauptmenü wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*

3

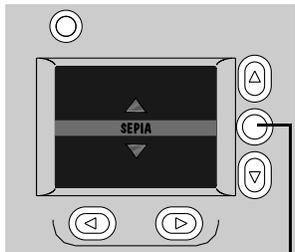


4 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis das Symbol  hervorgehoben ist.

5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- Schwarzweiß** – macht eine Schwarzweißaufnahme.
- Sepia** – macht eine Aufnahme mit einem rotbraunen Stich.
- Dokument** – macht eine Aufnahme mit erhöhtem Kontrast, damit Text hervorgehoben wird.
- Ohne Effekt** – macht eine Farbaufnahme.



7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Das Hauptmenü wird wieder angezeigt.*

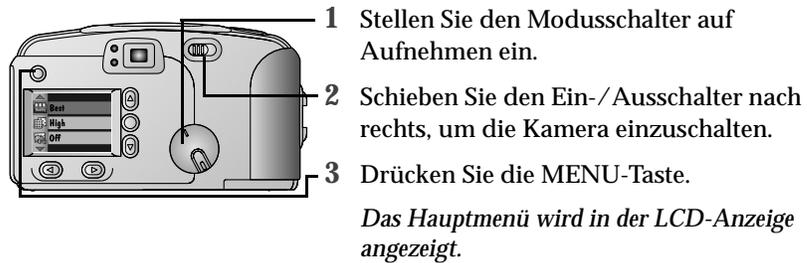
8 Um die Effekte abzubrechen, drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis **Ohne Effekt** hervorgehoben ist, drücken Sie dann die DO-IT-Taste, oder schalten Sie die Kamera aus.

---

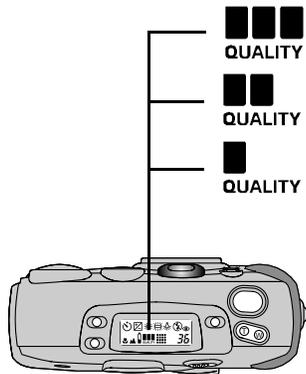
---

## Einstellen der Bildqualität

Für große Abzüge sollten Sie die Bildqualität **Beste** einstellen, um eine optimale Detailgenauigkeit zu erhalten. Allerdings wird bei dieser Einstellung mehr Platz auf der Speicherkarte beansprucht. Verwenden Sie deshalb für herkömmliche Aufnahmen die Einstellung **Besser**. Sie erhalten so hervorragende Aufnahmen und sparen Platz auf der Speicherkarte. Stellen Sie **Gut** ein, falls Sie sehr viele Aufnahmen auf der Karte speichern oder die Aufnahmen per E-Mail verschicken oder online verwenden möchten.



3



6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ , bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- Beste** – es werden etwa 3 Bilder pro 1 MB gespeichert.
- Besser** – es werden etwa 4 Bilder pro 1 MB gespeichert.
- Gut** – es werden etwa 7 Bilder pro 1 MB gespeichert.

7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Das Hauptmenü wird wieder angezeigt. In der Statusanzeige wird das Symbol für die ausgewählte Qualität angezeigt.*

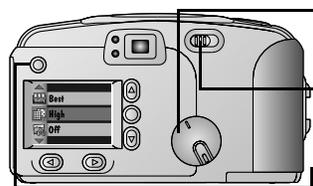
Sie können beim Aufnehmen uneingeschränkt zwischen diesen Einstellungen wechseln.

---

---

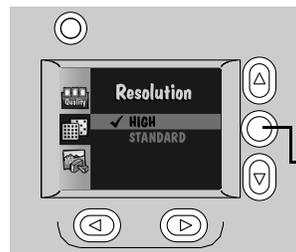
## Einstellen der Bildauflösung

Verwenden Sie die Standardauflösung, wenn Sie Aufnahmen per E-Mail verschicken oder online verwenden möchten. Bei dieser Einstellung werden nur die Informationen aufgenommen, die für die Darstellung auf einem Computer oder für den Druck kleiner Abzüge benötigt werden. Wählen Sie für Aufnahmen, die gedruckt werden sollen, eine hohe Auflösung. Es werden dann mehr Informationen aufgenommen, jedoch passen weniger Aufnahmen auf die Speicherkarte.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

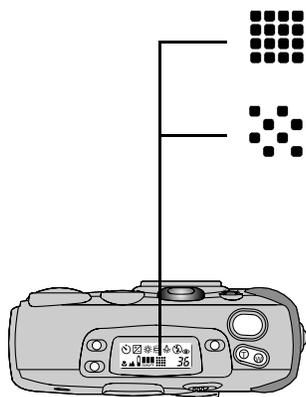
*Das Hauptmenü wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*



- 4 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis das Symbol  hervorgehoben ist.
- 5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*In der LCD-Anzeige wird der Bildschirm **Auflösung** angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*

3



6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ , bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- Hoch** – die Bildgröße ist 1280 x 960 Pixel. Verwenden Sie die Einstellung für den Ausdruck von Aufnahmen.
- Standard** – die Bildgröße ist 640 x 480 Pixel. Verwenden Sie die Einstellung, wenn Sie die Aufnahmen per E-Mail versenden oder online verwenden.

7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Das Hauptmenü wird wieder angezeigt. In der Statusanzeige wird das Symbol für die Auflösung angezeigt.*

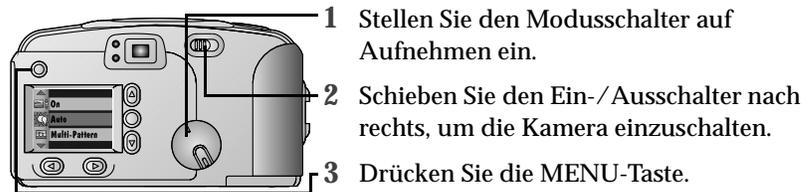
Sie können beim Aufnehmen uneingeschränkt zwischen diesen Einstellungen wechseln.

---

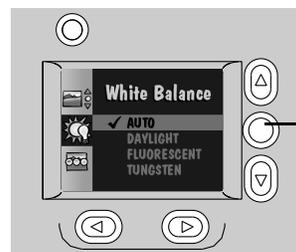
---

## Auswählen des Weißabgleichs für Innenaufnahmen

Wenn Sie die Kamera in Gebäuden verwenden, in denen Blitzlicht verboten ist, könnten die Aufnahmen einen grünen Stich bekommen, wenn sie bei Neonlicht gemacht wurden oder einen rötlich-orangen Stich bei einer normalen Innenbeleuchtung. Sie können dieses Problem mit der Weißabgleichsfunktion beheben. Verwenden Sie die Einstellung **Automatisch** für herkömmliche Aufnahmen. Stellen Sie **Tageslicht**, **Fluoreszierend** oder **Innenbeleuchtung** ein, wenn die Aufnahmen ohne Blitzlicht unter den jeweiligen Bedingungen gemacht werden.

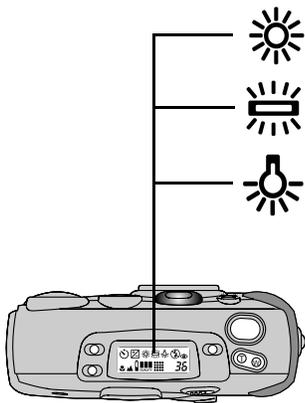


*Das Hauptmenü wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*



*In der LCD-Anzeige wird der Bildschirm **Weißabgleich** angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*

3



6 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- Automatisch (kein Symbol)** – stellt den Weißabgleich automatisch ein.
- Tageslicht** – stellt den Weißabgleich für natürliches Tageslicht ein.
- Fluoreszierend** – gleicht den grünlichen Stich von Neonlicht aus.
- Innenbeleuchtung** – gleicht den orangefarbenen Stich von Glühbirnen aus.

7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Das Hauptmenü wird wieder angezeigt. In der Statusanzeige wird das Symbol für den ausgewählten Weißabgleich angezeigt.*

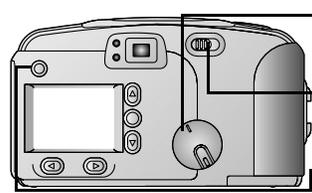
Die Kamera wird beim Ausschalten automatisch auf die Einstellung **Automatisch** zurückgesetzt.

---

---

## Auswählen eines Meßsystems

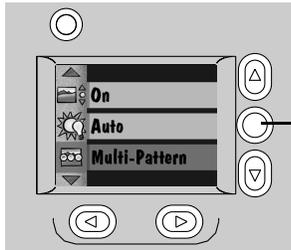
Sie können über die Meßsysteme der Kamera die Auswirkung des Lichts auf die Aufnahme steuern. Mit der Mehrzonenmessung erhält die gesamte Aufnahme ein geordnetes, einheitliches Aussehen. Die Einstellung ist hervorragend für herkömmliche Aufnahmen geeignet. Wenn Sie die Mitte der Aufnahme hervorheben möchten, beispielsweise das Gesicht einer Person, und gleichzeitig den Hintergrund verschwimmen lassen möchten, sollten Sie mittigenbetonte Messung einstellen.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

*Das Hauptmenü wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*

3



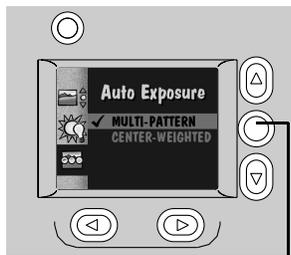
4 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ , bis das Symbol  hervorgehoben ist.

5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*In der LCD-Anzeige wird der Bildschirm **Autom. Belichtung** angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*

6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ , bis die gewünschte automatische Belichtungsoption hervorgehoben ist.

- Mehrzonen** – wertet die Lichtverhältnisse für die gesamte Aufnahme aus.
- Mittenbetont** – wertet die Lichtverhältnisse für das Objekt aus, das im Sucher zentriert ist, und legt die Gesamtbelichtung für die Aufnahme anhand des Objektmittelpunkts fest.



7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Das Hauptmenü wird wieder angezeigt.*

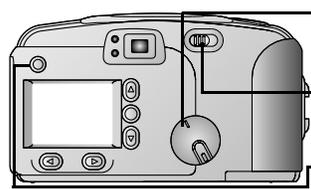
Sie können beim Aufnehmen uneingeschränkt zwischen diesen beiden Einstellungen wechseln.

---

---

## Scharfe und weichgezeichnete Aufnahmen

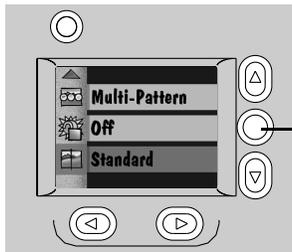
Wenn Sie die Aufnahmen mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten möchten, erleichtert die Schärfefunktion einige Verfahren. Durch die Auswahl der Einstellung **Scharf** werden die Kanten um die Aufnahme schärfer, was ein Aus- oder Zuschneiden der Aufnahme vereinfacht. Wenn Sie das Bild mit sanften Übergängen in einen Hintergrund einfügen möchten, verwenden Sie die Einstellung **Weich**, um die Kanten zu entschärfen. Behalten Sie die Standardeinstellung für herkömmliche Aufnahmen bei. Durch die Einstellung **Scharf** oder **Weich** können die Aufnahmen zu klar oder zu verschwommen werden.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnahmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

*Das Hauptmenü wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*

3



4 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ , bis das Symbol  hervorgehoben ist.

5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*In der LCD-Anzeige wird der Bildschirm **Schärfe** angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*



6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ , bis die gewünschte Schärfenoption hervorgehoben ist.

- Scharf** – hebt die Kanten in der Aufnahme hervor.
- Standard** – läßt die Kanten in der Aufnahme unverändert.
- Weich** – läßt die Kanten in der Aufnahme verschwimmen.

7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Das Hauptmenü wird wieder angezeigt.*

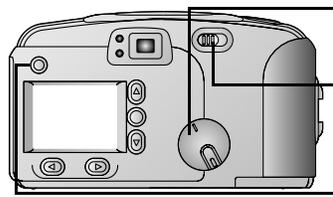
Sie können beim Aufnehmen uneingeschränkt zwischen den drei Einstellungen wechseln.

---

---

## Speichern einer Belichtungseinstellung

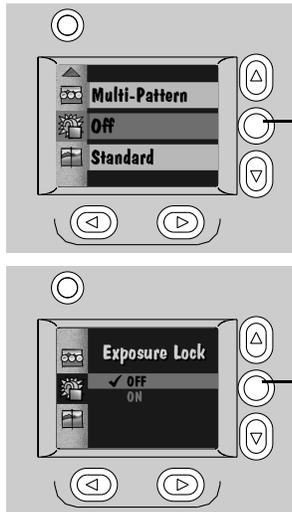
Verwenden Sie die Belichtungsspeicherung, wenn Sie eine Reihe von Aufnahmen machen, die ein einheitliches Aussehen oder eine gleichbleibende Belichtung erfordern. Diese Einstellung eignet sich hervorragend, wenn Sie eine Serie einzelner Aufnahmen, beispielsweise von einer Gebirgskette, aufnehmen und daraus ein Gesamtbild erstellen möchten.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnehmen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.

*Das Hauptmenü wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*

3



4 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ ,  
bis das Symbol  hervorgehoben  
ist.

5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm  
**Belichtungsspeicherung** wird  
angezeigt.*

6 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ ,  
bis EIN hervorgehoben ist.

7 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm „Machen Sie eine  
Aufnahme, um die Einstellungen zu  
speichern“ wird angezeigt.*

8 Zentrieren Sie den Bereich, dessen  
Belichtung Sie speichern möchten, im  
Sucher.

9 Drücken Sie den Auslöser, um die  
Belichtungseinstellung zu speichern.

10 Um die Belichtungsspeicherung  
abzubrechen, drücken Sie eine der  
Tastens ▲/▼ , bis AUS hervor-  
gehoben ist, oder schalten Sie die  
Kamera aus.



---

---

## 4 Überprüfen der Aufnahmen

Sie haben nun bereits Aufnahmen mit Ihrer Kamera gemacht. Diese Aufnahmen können Sie genauer ansehen, indem Sie die Kamera auf Überprüfen einstellen. Mit der DC240-Kamera können Sie:

- Die Aufnahmen ansehen und feststellen, ob und wie viele individuelle Funktionen dafür angewandt wurden.
- Die Aufnahmen vergrößern und die Details genauer betrachten.
- Bestimmte Aufnahmen und Mengen für den Druck auswählen.
- Die Aufnahmen vor einem Löschen von der Speicherkarte schützen.
- Nicht benötigte Aufnahmen von der Speicherkarte löschen, um Platz zu schaffen.
- Eine Diashow von der Kamera auf dem Fernseher ablaufen lassen.
- Bestimmte Informationen zur Aufnahme anzeigen lassen.

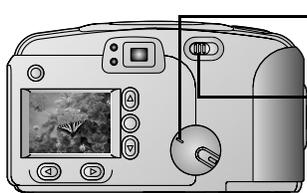


---

---

## Ansicht der Aufnahmen

Sie können jede Aufnahme ganz in der LCD-Anzeige ansehen oder eine Vorschau von drei kleineren Aufnahmen mit der Filmstreifenfunktion anzeigen lassen. Unter dem Filmstreifen befindet sich eine Speicher-  
kartenleiste mit einer optischen Darstellung des verfügbaren Speicher-  
platzes und dem Speicherort der Aufnahmen auf der Speicherkarte der  
Kamera.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Überprüfen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*In der LCD-Anzeige werden die zuletzt  
gemachte Aufnahme mit der Bildnummer  
und, wenn aktiviert, die Druckauftrag- und  
Schutz-Symbole angezeigt.*



- 3 Blättern Sie mit den Tasten ◀/▶ durch die Aufnahmen in der LCD-Anzeige.
- 4 Drücken Sie die MENU-Taste, um den Filmstreifen und den Hauptbildschirm für das Überprüfen anzuzeigen.



*Die Menüsymbole, der Filmstreifen und die Speicherkartenleiste werden auf der aktuellen Aufnahme angezeigt.*

Der Filmstreifen zeigt gleichzeitig bis zu drei Aufnahmen in der Reihenfolge an, in der sie aufgenommen und auf der Speicherkarte der Kamera gespeichert wurden.

- 5 Blättern Sie mit den Tasten ◀/▶ durch den Filmstreifen.



*Die Aufnahmen werden in der LCD-Anzeige angezeigt, wobei sich die Speicherkarten- und Aufnahmesuchernadel entsprechend bewegt.*

Die Speicherkartenleiste gibt die Speichermenge der Speicherkarte an. Der dunkle Bereich stellt den belegten Bereich dar, während die Suchernadel den Speicherort der Aufnahme auf der Karte zeigt.

- 6 Drücken Sie zum Beenden die MENU-Taste.

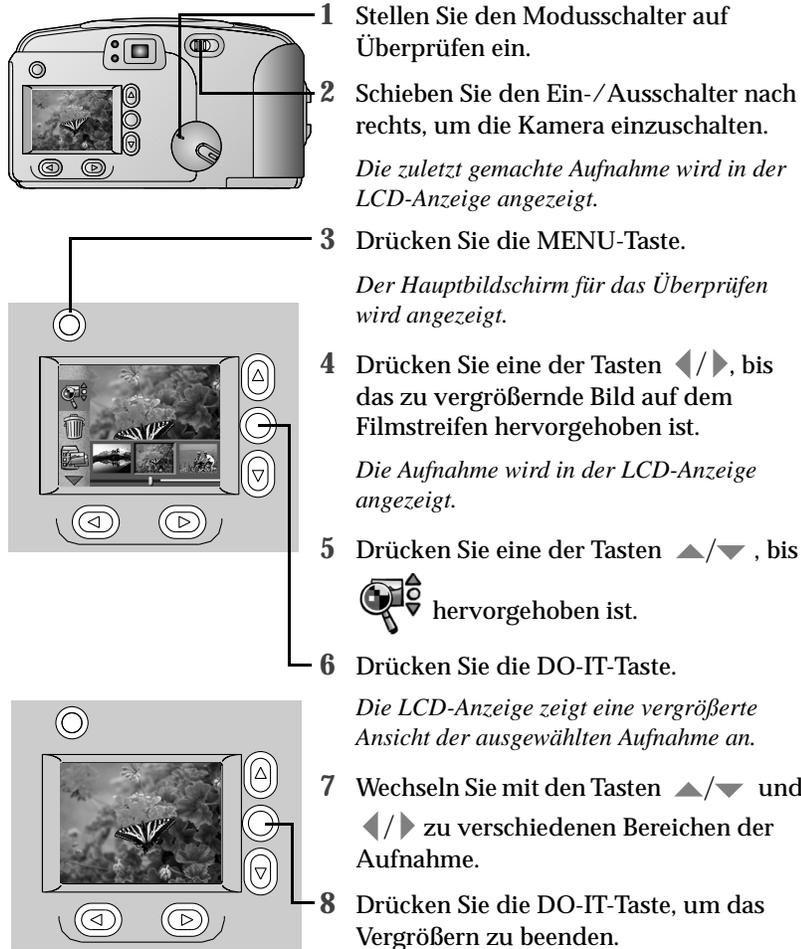
4

---

---

## Vergrößern der Aufnahmen

Sie können einen bestimmten Bereich der Aufnahme, die in der LCD-Anzeige angezeigt wird, vergrößern lassen. Bei der Vergrößerung wird ein Bereich der aktuellen Aufnahme um das Doppelte der üblichen Anzeige vergrößert dargestellt.

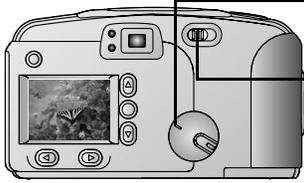
- 
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Überprüfen ein.
  - 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.  
*Die zuletzt gemachte Aufnahme wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*
  - 3 Drücken Sie die MENU-Taste.  
*Der Hauptbildschirm für das Überprüfen wird angezeigt.*
  - 4 Drücken Sie eine der Tasten ◀/▶, bis das zu vergrößernde Bild auf dem Filmstreifen hervorgehoben ist.  
*Die Aufnahme wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*
  - 5 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis  hervorgehoben ist.
  - 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*Die LCD-Anzeige zeigt eine vergrößerte Ansicht der ausgewählten Aufnahme an.*
  - 7 Wechseln Sie mit den Tasten ▲/▼ und ◀/▶ zu verschiedenen Bereichen der Aufnahme.
  - 8 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um das Vergrößern zu beenden.

---

---

## Aufnahmen für den Druck auswählen

Mit der Funktion Druckauftrag können Sie Aufnahmen auf der Speicherkarte suchen und drucken lassen. Sie können ein Entwurfsblatt mit allen Aufnahmen auf der Speicherkarte wählen. Mit dieser nützlichen Funktion sparen Sie Zeit beim Druck der Aufnahmen bei einem KODAK Picture Maker Kiosk.

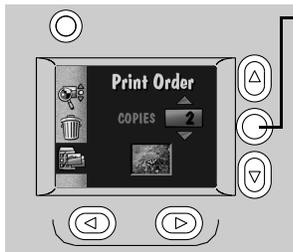
- 
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Überprüfen ein.  
*Die zuletzt gemachte Aufnahme wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*
  - 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.
  - 3 Drücken Sie die MENU-Taste.  
*Der Hauptbildschirm für das Überprüfen wird angezeigt.*
  - 4 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle$ / $\blacktriangledown$ , bis  hervorgehoben ist.
  - 5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*Der Bildschirm **Druckauftrag** wird angezeigt.*

4



**6** Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- AKTUELLE AUFNAHME oder AUFNAHME BEARBEITEN** – markiert die Aufnahme, die aktuell auf dem Filmstreifen ausgewählt ist.
- BEENDEN** – wechselt zum Hauptbildschirm für das Überprüfen.
- ALLE AUFNAHMEN oder ALLE BEARBEITEN** – markiert alle Aufnahmen auf der Speicherkarte.
- INDEXPRINT oder INDEXPRINT BEARBEITEN** – druckt eine Vorschau aller Aufnahmen auf der Speicherkarte.



**7** Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm **Kopien** wird angezeigt. Wenn Sie jedoch die Option **Indexprint** ausgewählt haben, wird wieder der Hauptbildschirm für das Überprüfen angezeigt.*

**8** Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis die gewünschte Anzahl der Kopien angezeigt wird.



**9** Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Druckauftrag wird übernommen, und das Druckauftrag-Symbol wird bei jeder Aufnahme, die für den Druck markiert wurde, in der LCD-Anzeige angezeigt. Der Bildschirm **Druckauftrag** wird wieder angezeigt.*

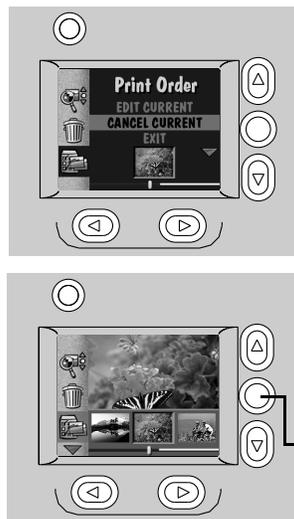
**10** Heben Sie **BEENDEN** hervor, und drücken Sie die DO-IT-Taste, um den Druckauftrag zu beenden.

---

---

## Abbrechen des Druckens von Aufnahmen

Falls Sie die Aufnahmen, die Sie für den Druck ausgewählt haben, nicht mehr drucken möchten, können Sie zurückgehen und den Druck einzelner Aufnahmen oder den gesamten Druckauftrag abbrechen.



1 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- AKTUELLE ABBRECHEN** – bricht den Druckauftrag für die ausgewählte Aufnahme ab.
- BEENDEN** – wechselt zurück zum Hauptbildschirm für das Überprüfen.
- ALLE ABBRECHEN** – bricht alle Druckaufträge für die Aufnahmen ab.
- INDEXPRINT ABBRECHEN** – bricht den Druckauftrag für den Indexprint ab.

2 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Druckauftrag wird abgebrochen und das Druckauftrag-Symbol entfernt. Der Bildschirm **Druckauftrag** wird wieder angezeigt.*

3 Heben Sie **BEENDEN** hervor, und drücken Sie die DO-IT-Taste, um den Druckauftrag zu beenden.

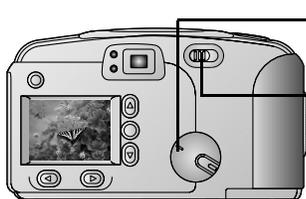
4

---

---

## Schützen der Aufnahmen

Sie können die Aufnahmen gegen ein versehentliches Löschen von der Speicherkarte schützen. Die Schutzfunktion eignet sich besonders, wenn die Kamera und die Speicherkarte der Kamera von mehreren Personen verwendet werden.

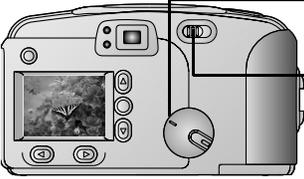
- 
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Überprüfen ein.  
2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.  
*Die zuletzt gemachte Aufnahme wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*
- 
- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.  
*Der Hauptbildschirm für das Überprüfen wird angezeigt.*
  - 4 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis  hervorgehoben ist.  
*Der Schutz-Bildschirm wird angezeigt.*
- 
- 5 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangleleft/\blacktriangleright$ , bis die Aufnahme, die Sie schützen möchten, ausgewählt ist.
  - 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*Die Aufnahme wird mit dem Schutz-Symbol auf der LCD-Anzeige angezeigt.*
  - 7 Um den Schutz für eine Aufnahme aufzuheben, wählen Sie die Aufnahme aus, und drücken Sie die DO-IT-Taste.

---

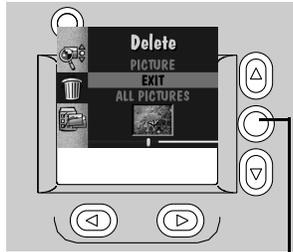
---

## Löschen von Aufnahmen

Wenn Ihnen Aufnahmen auf einer Speicherkarte nicht mehr gefallen oder Sie Platz auf der Speicherkarte freimachen möchten, löschen Sie eine Aufnahme oder alle Aufnahmen auf der Speicherkarte. Als geschützt markierte Aufnahmen können nicht gelöscht werden, bis Sie den Schutz deaktivieren. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 52.

- 
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Überprüfen ein.
  - 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.  
*Die zuletzt gemachte Aufnahme wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*
- 
- 3 Drücken Sie die MENU-Taste.  
*Der Hauptbildschirm für das Überprüfen wird angezeigt.*
  - 4 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle$ / $\blacktriangledown$ , bis  hervorgehoben ist.
  - 5 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*Der Bildschirm **Löschen** wird auf der LCD-Anzeige angezeigt.*
  - 6 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangleleft$ / $\blacktriangleright$ , bis die zu löschende Aufnahme ausgewählt ist.

4



7 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ , bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- AUFNAHME** – löscht die ausgewählte Aufnahme von der Speicherkarte der Kamera.
- BEENDEN** – wechselt zum Hauptbildschirm für das Überprüfen, ohne die Aufnahme(n) zu löschen.
- ALLE AUFNAHMEN** – löscht alle Aufnahmen auf der Speicherkarte der Kamera.

8 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Die Aufnahme(n) werden von der Speicherkarte gelöscht.*

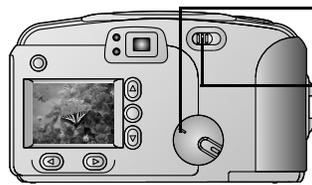
9 Heben Sie BEENDEN hervor, und drücken Sie die DO-IT-Taste, um das Löschen zu beenden.

---

---

## Abspielen einer Diashow auf dem Fernseher

Sie können Ihre Aufnahmen einem großen Publikum vorführen. Verbinden Sie dazu die Kamera mit einem Fernsehgerät, und lassen Sie eine Diashow der Aufnahmen ablaufen, die sich auf der Speicherkarte befinden. Die Aufnahmen werden für die Dauer von 1 bis zu 99 Sekunden auf dem Fernsehgerät gezeigt, je nachdem, was Sie auf der Kamera eingestellt haben. Die Diashow ist beendet, wenn alle Aufnahmen gezeigt wurden. Bei der Verwendung eines Netzteils wird die Diashow fortgesetzt, bis Sie sie anhalten.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Überprüfen ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Die zuletzt gemachte Aufnahme wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*

4

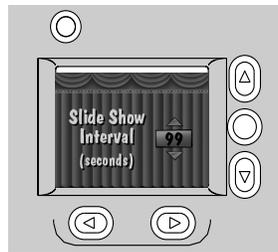


- 3** Drücken Sie die MENU-Taste.

*Der Hauptbildschirm für das Überprüfen wird angezeigt.*

- 4** Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis  hervorgehoben ist.

*Der Bildschirm **Diashow** wird angezeigt.*



- 5** Wählen Sie mit den Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$  die Anzahl Sekunden aus, während der die Aufnahmen auf dem Fernsehgerät angezeigt werden sollen.

- 6** Stecken Sie das Videokabel in den Videoausgang auf der Kameraseite, und schließen Sie das andere Ende am Videoeingang des Fernsehgeräts an.

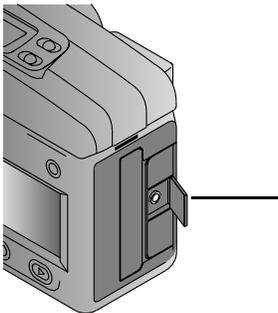
- 7** Schalten Sie das Fernsehgerät ein.

Sie müssen eventuell den Videoausgang der Kamera auf NTSC- oder PAL-Fernsehsignale einstellen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 65.

- 8** Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Diashow zu starten.

- 9** Drücken Sie erneut die DO-IT-Taste, um die Diashow anzuhalten.

*Der Hauptbildschirm für das Überprüfen wird wieder angezeigt.*

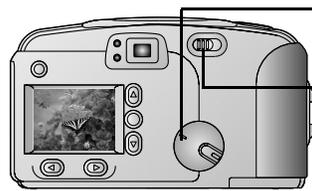


---

---

## Anzeigen von Informationen zu einer Aufnahme

Sie können bestimmte Informationen zu einer Aufnahme mit der Funktion **Info zur Aufnahme** anzeigen lassen. Die Informationen können nur angesehen werden.



1 Stellen Sie den Modusschalter auf Überprüfen ein.

2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Die zuletzt gemachte Aufnahme wird in der LCD-Anzeige angezeigt.*

3 Drücken Sie eine der Tasten ◀/▶, bis die Aufnahme angezeigt wird, zu der Sie Informationen sehen möchten.

4

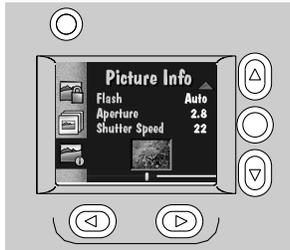


4 Drücken Sie die MENU-Taste.

*Der Hauptbildschirm für das Überprüfen wird angezeigt.*

5 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis  hervorgehoben ist.

6 Drücken Sie die DO-IT-Taste.



Der Bildschirm **Info zur Aufnahme** wird mit den Informationen zur ersten Aufnahme angezeigt.

- Dateiname** – zeigt den Dateinamen der Aufnahme an.
  - Verzeichnisname** – gibt das Verzeichnis, in dem die Aufnahme gespeichert ist, an.
  - Datum/Uhrzeit der Aufnahme** – zeigt Datum und Uhrzeit der Aufnahmeerstellung an.
  - Blitz** – gibt die für die Aufnahme verwendete Blitzart an.
  - Blende** – zeigt die Blendeneinstellung für die Aufnahme an.
  - Verschußzeit** – zeigt die Verschußgeschwindigkeit für die Aufnahme an.
- 7 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Aufnahmeinformationen zu beenden.



---

---

## 5 Anpassen der Kamera

Sie können die Kamera all Ihren Anforderungen an das Aufnehmen von Bildern anpassen. Wenn Sie die Kamera auf Kameraeinrichtung einstellen, können Sie bestimmte Funktionen so festlegen, wie Sie es wünschen. Mit der Kamera können Sie:

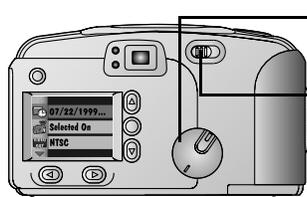
- Einen Kontrollton für die Kamera einstellen. So erhalten Sie eine Rückmeldung, wenn Sie einen Vorgang einleiten.
- Eine Stromspareinstellung festlegen, um die Batterien zu schonen.
- Auf die Kamerainformationen zugreifen, um eine vollständige Statistik zur Verwendung der Kamera zu erhalten.
- Eine Sprache einstellen, damit Sie die Sprache zur Verfügung haben, mit der Sie am besten vertraut sind.
- Weitere Speicherkarten für die Kamera formatieren.
- Bestimmte Standardeinstellungen auswählen, damit die Kamera immer so eingestellt ist, wie Sie arbeiten möchten.

---

---

## Einstellen eines Kontrolltons

Die Kamera verfügt über eine akustische Rückmeldung: Bei jedem Drücken des Auslösers oder wenn eine ausgewählte Funktion nicht ausgeführt werden kann, wird ein Kontrollton ausgegeben. Deaktivieren Sie den Kontrollton, wenn Sie ihn nicht benötigen, zum Beispiel, wenn Sie einen Schnappschuß von einer Person machen oder scheue Tiere aufnehmen möchten.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



- 3 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis  hervorgehoben ist.

- 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm **Kontrollton** wird angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*

- 5 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- AUS** – es erfolgt keine akustische Rückmeldung.
- AUSGEWÄHLTER EIN** – gibt beim Drücken des Auslösers und als Warnmeldung einen Kontrollton aus.
- EIN** – gibt bei jedem Drücken einer Taste einen Kontrollton aus.

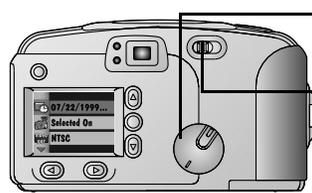
- 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Änderungen zu übernehmen und wieder zum Hauptbildschirm für die Kameraeinrichtung zu wechseln.

---

---

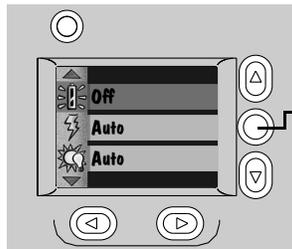
## Stromsparmodus

Die Stromsparfunktion kann die Lebensdauer der Batterien verlängern, indem sich die Kamera schneller abschaltet, wenn sie nicht verwendet wird. Damit Ihre Batterien geschont werden, ist der Stromsparmodus bereits aktiviert. Sollte es erforderlich sein, daß die Kamera eingeschaltet bleibt, obwohl sie eine längere Zeit nicht betätigt wird, wie beim Verbinden der Kamera mit dem Computer, dann deaktivieren Sie den Stromsparmodus. Sie haben dann mehr Zeit für den Vorgang zur Verfügung, bevor sich die Kamera automatisch abschaltet.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

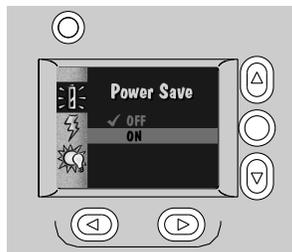
*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



- 3 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis  hervorgehoben ist.

- 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm **Stromsparmodus** wird angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*



- 5 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Änderungen zu übernehmen und zum Hauptbildschirm für die Kameraeinrichtung zu wechseln.

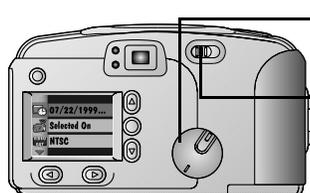
5

---

---

## Anzeigen der Informationen zur Kamera

Möchten Sie wissen, wie viele Aufnahmen Sie mit der Kamera schon gemacht haben und wie oft der Blitz gezündet wurde? Mit der Funktion **Info zur Kamera** werden diese Informationen aufgezeichnet.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



- 3 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis  hervorgehoben ist.
- 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm **Info zur Kamera** wird angezeigt.*

Die angezeigten Informationen sind schreibgeschützt und können nicht geändert werden.



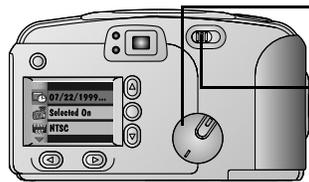
- Firmware-Version** – zeigt die Firmware-Version an, die zuletzt auf die Kamera geladen wurde.
  - Anzahl gemachter Aufnahmen** – zeigt die gesamte Anzahl der Aufnahmen an, die mit der Kamera gemacht wurden.
  - Anzahl gezündeter Blitze** zeigt die gesamte Anzahl der Blitze an, die mit der Kamera gezündet wurden.
- 5 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um zum Hauptbildschirm für die Kameraeinrichtung zu wechseln.

---

---

## Auswahl einer Sprache für die Kamera

Sie haben die Wahl aus sieben verschiedenen Sprachen. Wenn Sie die Sprache für die Kamera eingestellt haben, wird der Text in der ausgewählten Sprache dargestellt.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Aus-Schalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



- 3 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis hervorgehoben ist.
- 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm **Sprache** wird angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*



- 5 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis die gewünschte Sprache hervorgehoben ist.
- 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Änderungen zu übernehmen und zum Hauptbildschirm für das Einrichten der Kamera zu wechseln.

5

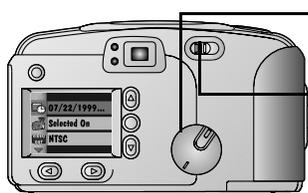
---

---

## Formatieren der Speicherkarte

Wenn Sie eine Speicherkarte besitzen, die in anderen Digitalkameras verwendet wurde, ist die Karte eventuell für die DC240-Kamera nicht ordnungsgemäß formatiert und die Daten auf der Karte könnten beschädigt werden. In diesem Fall zeigt die Kamera an, daß die Speicherkarte formatiert werden muß.

Beim Formatieren einer Speicherkarte werden alle Informationen auf der Karte gelöscht, einschließlich eventueller Rahmen oder Grafiken. Sie können mit KODAK DC240 Border Transfer Application Rahmen auf der Speicherkarte hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe oder in der ReadMe-Datei.

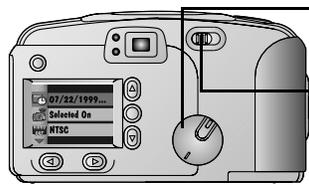
- 
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
  - 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.  
*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*
  - 3 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis  hervorgehoben ist.
  - 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*Der Bildschirm zum Formatieren der Speicherkarte wird angezeigt.*
  - 5 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis **FORMATIEREN FORTSETZEN** hervorgehoben ist.
  - 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Speicherkarte zu formatieren und zum Hauptbildschirm für das Einrichten der Kamera zu wechseln.
- 
- 

---

---

## Einstellen des Videosignals

Sie können die Kamera so einstellen, daß sie mit den NTSC- oder PAL-Videosignalen kompatibel ist. Die Einstellung für den Videoausgang muß korrekt sein, wenn Sie eine Diashow der Aufnahmen von der Kamera über ein Fernsehgerät oder einen Videomonitor abspielen möchten. Weitere Informationen zum Einrichten von Diashows finden Sie auf Seite 55.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



- 3 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis **VIDEO OUT** hervorgehoben ist.

- 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm **Videoausgang** wird angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*



- 5 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.
  - NTSC** – wird in den meisten Ländern außerhalb Europas verwendet. In den USA wird NTSC eingesetzt.
  - PAL** – wird in europäischen Ländern verwendet.
- 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Änderung zu übernehmen und zum Hauptbildschirm für das Einrichten der Kamera zu wechseln.

5

---

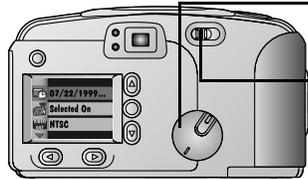
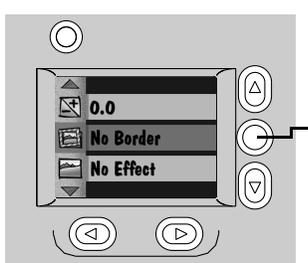
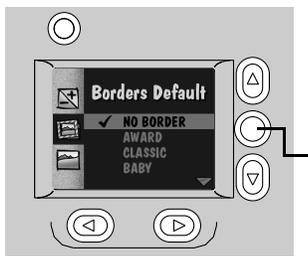
---

## Anpassen der Standardeinstellungen

Sie können die Kamera so anpassen, daß bestimmte Einstellungen bei jedem Einschalten automatisch aktiviert werden. Wählen Sie die Einstellungen für Blitz, Weißabgleich, Belichtungskompensation, Rahmen und Effekte aus, die Ihren persönlichen Anforderungen am besten entsprechen.

### Einstellen des Standardrahmens

Stellen Sie die Kamera so ein, daß ein bevorzugter Rahmen oder eine Grafik, die sich auf der Speicherkarte befindet, jedem aufgenommenen Bild hinzugefügt wird. Diese Funktion eignet sich besonders, wenn Sie festliche Aufnahmen machen, beispielsweise bei einem Geburtstag oder einer Kinderparty. Weitere Informationen zum Verwenden von Rahmen finden Sie auf Seite 30.

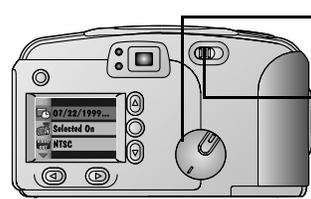
- 
- Das Diagramm zeigt die Kamera in drei Schritten der Einstellung:
-  1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
  -  2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.  
*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*
  -  3 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis  hervorgehoben ist.  
4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.  
*Der Bildschirm **Rahmen** wird angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*  
5 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.  
*Die Standardeinstellung ist **Ohne Rahmen**.*  
6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Änderungen zu übernehmen und zum Hauptbildschirm für das Einrichten der Kamera zu wechseln.

---

---

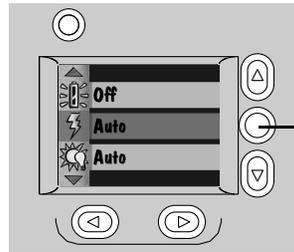
## Einstellen eines Standardblitzes

Sie können die Kamera so anpassen, daß bei jedem Einschalten eine bestimmte Blitzeinstellung festgelegt ist. Weitere Informationen zur Verwendung des Blitzes finden Sie auf Seite 19.



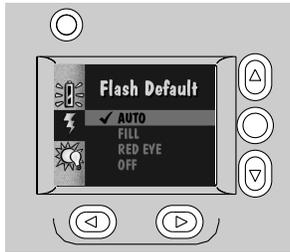
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



- 3 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis  hervorgehoben ist.
- 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

5



Der Bildschirm **Standardblitz-Einstellung** wird angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).

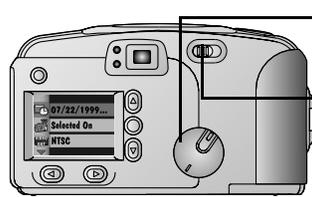
- 5 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼ , bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.
- AUTOMATISCH (Standard)** – der Blitz wird bei Bedarf gezündet. Optimal bei herkömmlichen Aufnahmen.
  - EIN** – der Blitz wird bei jeder Aufnahme gezündet. Optimal für Aufnahmen im Freien bei dunklen Schatten.
  - ROTE AUGEN** – der Blitz zündet einmal, damit sich die Augen an das Licht gewöhnen, und dann nochmals, wenn die Aufnahme gemacht wird. Optimal bei Personenaufnahmen.
  - AUS** – der Blitz wird nicht gezündet. Optimal, wenn Blitzlichtaufnahmen verboten sind.
- 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Änderungen zu übernehmen und zum Hauptbildschirm für das Einrichten der Kamera zu wechseln.

---

---

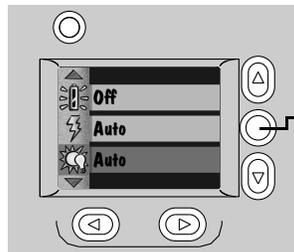
## Einstellen eines Standard-Weißabgleichs

Wenn Sie die Kamera immer in Gebäuden verwenden, in denen Blitzlicht verboten ist, können Sie die Kamera so einstellen, daß der Weißabgleich auf die Lichtverhältnisse abgestimmt ist, unter denen Sie Aufnahmen machen. Weitere Informationen zum Einstellen des Weißabgleichs für Aufnahmen in Gebäuden finden Sie auf Seite 37.



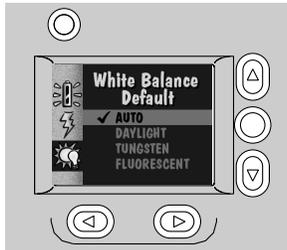
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



- 3 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis  hervorgehoben ist.
- 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

5



Der Bildschirm **Weißabgleich** wird angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).

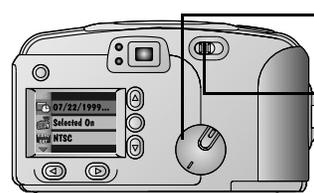
- 5 Drücken Sie eine der Tasten ▲/▼, bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.
- AUTOMATISCH (Standard)** – stellt den Weißabgleich automatisch ein, wenn der Blitz verwendet wird. Optimal für herkömmliche Aufnahmen.
  - TAGESLICHT** – stellt den Weißabgleich für Tageslicht ein. Optimal für Innenaufnahmen bei natürlicher Beleuchtung.
  - INNENBELEUCHTUNG** – gleicht den orangefarbenen Stich von Glühbirnen aus.
  - FLUORESZIEREND** – gleicht den grünlichen Stich von Neonlicht aus.
- 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Änderungen zu übernehmen und zum Hauptbildschirm für das Einrichten der Kamera zu wechseln.

---

---

## Einstellen einer Standard-Belichtungskompensation

Sie können die Belichtungskompensation so einstellen, daß sie bei jedem Einschalten der Kamera angewandt wird. Weitere Informationen zur Belichtungskompensation finden Sie auf Seite 28.



- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

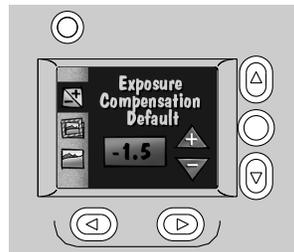
*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



- 3 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis  hervorgehoben ist.

- 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm **Standard-Belichtungskompensation** wird angezeigt.*



- 5 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis die gewünschte Zahl für die Belichtungskompensation hervorgehoben ist.

Erhöhen (+) Sie die Belichtungszahl, wenn die Aufnahmen zu dunkel sind.

Verringern (-) Sie die Belichtungszahl, wenn die Aufnahmen zu hell sind.

Die Standardeinstellung für die Belichtungskompensation lautet 0.0.

- 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Änderungen zu übernehmen und zum Hauptbildschirm für das Einrichten der Kamera zu wechseln.

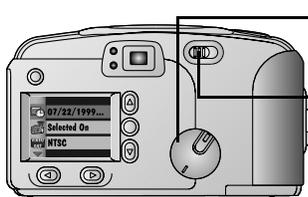
5

---

---

## Einstellen eines Standardeffekts

Wenn Sie bei einer Zeitung oder in einem Büro arbeiten, in dem Sie Dias für Vorträge erstellen müssen, können Sie die Kamera so einstellen, daß bei jedem Einschalten der Kamera die Einstellung für Aufnahmen in Schwarzweiß, Sepia oder zum Hervorheben von Text festgelegt ist. Weitere Informationen zu Effekten finden Sie auf Seite 31.



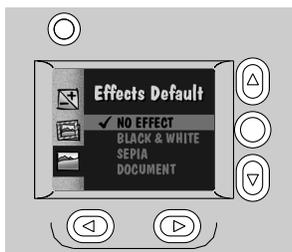
- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Kameraeinrichtung ein.
- 2 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

*Der Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera wird angezeigt.*



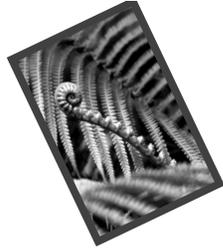
- 3 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis  hervorgehoben ist.
- 4 Drücken Sie die DO-IT-Taste.

*Der Bildschirm **Standardeffekte** wird angezeigt. Die aktuelle Einstellung ist markiert (✓).*



- 5 Drücken Sie eine der Tasten  $\blacktriangle/\blacktriangledown$ , bis die gewünschte Option hervorgehoben ist.

- Ohne Effekt (Standard)** – macht Farbaufnahmen.
  - Schwarzweiß** – macht Schwarzweißaufnahmen. Optimal für Zeitungen.
  - Sepia** – macht eine Aufnahme mit einem rotbraunen Ton. Optimal, um Aufnahmen alt erscheinen zu lassen.
  - Dokument** – erhöht den Bildkontrast, so daß Text hervorgehoben wird.
- 6 Drücken Sie die DO-IT-Taste, um die Änderungen zu übernehmen und zum Hauptbildschirm zum Einrichten der Kamera zu wechseln.



---

---

## 6 Installieren der Software

Die KODAK DC240 Installer Software (Installer), die zum Lieferumfang der Kamera gehört, enthält Software für Windows- sowie für Macintosh-Computer. Diese Anwendungen bieten eine Vielzahl von Funktionen, mit denen Sie auf die Speicherkarte zugreifen und die Aufnahmen auf der Karte bearbeiten können. Weitere Informationen zur Verwendung der Software finden Sie in der Online-Hilfe zu der jeweiligen Anwendung.

### Windows-Systemanforderungen

- Betriebssystem Windows 95, Windows 98 oder Windows NT 4.0.
- PC mit einem 90 MHz Pentium Prozessor (Minimum) und CD-ROM-Laufwerk.
- Farbmonitor mit einer Mindestauflösung von 640 x 480 (1024 x 768 bevorzugt) und Tausenden von Farben wird empfohlen.
- 16 MB oder mehr verfügbarer RAM.
- 50 MB verfügbarer Festplattenspeicher.
- Freier serieller Anschluß, USB-Anschluß (nur Windows 98) oder Speicherkartenleser.

6

### Macintosh-Systemanforderungen

- APPLE PowerMacintosh, PowerBook (PowerPC), iMac oder Macintosh-kompatibler Computer (PowerPC) und CD-ROM-Laufwerk.
- System 7.5.5 oder höher (iMac, System 8.5 oder höher).
- Farbmonitor mit einer Mindestauflösung von 640 x 480 (1024 x 768 bevorzugt) und 8-Bit-Farben (16-Bit oder 24-Bit empfohlen).
- 8 MB oder mehr verfügbarer RAM (16 MB empfohlen).
- 32 MB verfügbarer Festplattenspeicher.
- Freier serieller Anschluß, USB-Anschluß (nur iMac) oder Speicherkartenleser.

---

---

## Kodak-Software für Windows-Computer

Mit der DC240-Kamera werden fünf Kodak-Softwareanwendungen für Computer mit dem Betriebssystem Windows geliefert:

- ❑ **KODAK DC240 Camera Mounter Software (Mounter)** – Aufnahmen auf der Speicherkarte der Kamera können problemlos angezeigt und auf den Computer kopiert werden.
- ❑ **KODAK DC240 Digital Access Software (TWAIN Acquire)** – Aufnahmen auf der Speicherkarte der Kamera können rasch angezeigt und in ein TWAIN-kompatibles Softwareprogramm kopiert werden, wie beispielsweise ADOBE Photoshop oder ADOBE PhotoDeluxe.
- ❑ **KODAK DC240 Camera Controls Software (Camera Controls)** – ermöglicht Ihnen, Kamera-, Aufnahme- und Verbindungseinstellungen über den Computer zu ändern.
- ❑ **KODAK Picture Easy Software (Picture Easy)** – Aufnahmen auf der Speicherkarte der Kamera können problemlos kopiert, verbessert, verwaltet und gedruckt werden.
- ❑ **KODAK DC240 Rahmen-Transfer-Software (Rahmen-Transfer)** – ermöglicht Ihnen, vorhandene BMP-Dateien in das Rahmendateiformat (BDR) zu konvertieren und die Rahmen auf die Speicherkarte der Kamera und die Festplatte zu kopieren.

---

---

## Software-Übersicht

Die folgende Liste enthält eine kurze Übersicht über die Software. Weitere Informationen zur Software finden Sie in der Online-Hilfe zur entsprechenden Anwendung.

Funktion	Mounter	TWAIN Acquire	Camera Controls	Picture Easy	Rahmen-Transfer
Vorschau der Aufnahmen anzeigen	✓	✓		✓	
Aufnahmen übertragen	✓	✓		✓	
Informationen zur Aufnahme anzeigen	✓	✓		✓	
Aufnahmen auf der Festplatte öffnen		✓		✓	
Auf Kamerasteuerung zugreifen	✓	✓	✓		
Aufnahmen machen			✓	✓	
Aufnahmen löschen	✓		✓	✓	
Aufnahmen verbessern				✓	
Aufnahmen drucken				✓	
Speicherkarte formatieren	✓		✓	✓	
Speicherkarte Rahmen hinzufügen					✓
Rahmen auf die Festplatte kopieren					✓

6

---

---

## Kodak-Software für Macintosh-Computer

Mit der DC240-Kamera werden drei Kodak-Softwareanwendungen für Macintosh-Systeme geliefert:

- ❑ **KODAK DC240 Picture Transfer Application (Picture Transfer)** – Aufnahmen auf der Speicherkarte der Kamera können problemlos angezeigt und auf den Computer kopiert werden.
- ❑ **KODAK DC240 Digital Access Software (Plug-In Acquire)** – Aufnahmen auf der Speicherkarte der Kamera können rasch angezeigt und in eine Plug-In Acquire Host-Anwendung kopiert werden, wie beispielsweise ADOBE Photoshop oder ADOBE PhotoDeluxe.
- ❑ **KODAK DC240 Rahmen-Transfer-Software (Rahmen-Transfer)** – ermöglicht Ihnen, vorhandene BMP- und PICT-Dateien in das Rahmendateiformat (BDR) zu konvertieren und die Rahmen auf die Speicherkarte der Kamera und die Festplatte zu kopieren.

### Software-Übersicht

Die folgende Liste enthält eine kurze Übersicht über die Software. Weitere Informationen zur Software finden Sie in der Online-Hilfe zur entsprechenden Anwendung.

Funktion	Picture Transfer	Plug-In Acquire	Rahmen-Transfer
Vorschau der Aufnahmen anzeigen	✓	✓	
Aufnahmen übertragen	✓	✓	
Informationen zur Aufnahme anzeigen	✓	✓	
Kameraeinstellungen ändern		✓	
Aufnahmen machen		✓	
Aufnahmeeinstellungen der Kamera ändern		✓	
Aufnahmen löschen	✓	✓	
Speicherkarte Rahmen hinzufügen			✓
Rahmen auf die Festplatte kopieren			✓

---

---

## Installation der Software

Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, während der Installer die Software automatisch installiert, und füllen Sie die Registrierungskarte DC240-Kamera aus. Sie erhalten so Informationen zu Softwareaktualisierungen, und einige der Produkte, die mit der Kamera geliefert werden, werden registriert.

- 1 Schließen Sie alle Softwareprogramme, bevor Sie den Installer starten.
- 2 Legen Sie die Installer-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- 3 Laden Sie die Software.

**Auf einem Windows-Computer** – wenn die automatische CD-Wiedergabe aktiviert ist, wird das erste Installationsfenster automatisch angezeigt. Falls das erste Installationsfenster nicht angezeigt wird, klicken Sie im Menü **Start** auf **Ausführen**. Geben Sie im Dialogfeld **Ausführen** den Laufwerksbuchstaben für das CD-ROM-Laufwerk und anschließend `\setup.exe` ein. Zum Beispiel:  
**d:\setup.exe**

**Auf einem Macintosh-Computer** – doppelklicken Sie auf das Aktualisierer-Symbol.

- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm für die Installation der Software.
- 5 Starten Sie nach dem Abschluß der Installation den Computer neu, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Weitere Informationen zur Kodak-Software finden Sie in der Online-Hilfe zu der entsprechenden Anwendung.







---

---

## 7 Verbinden der Kamera

Damit Sie die Bilder, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben, auf den Computer übertragen können, müssen Sie die Kamera zuerst mit dem Computer verbinden. Die DC240-Kamera kann über die folgende Ausstattung mit dem Computer kommunizieren:

- Serielle RS-232-Kabelverbindung für Windows-Computer.
- Serieller Zwischenstecker für Macintosh-Computer.
- USB-Kabelverbindung (Universal Serial Bus) für PCs mit Windows 98 und APPLE iMac-Computer.
- Kartenleser. Sie können einen Kartenleser als Zubehör erwerben. Weitere Informationen zu Zubehörteilen erhalten Sie von Ihrem Kodak-Händler, oder besuchen Sie unsere Website unter <http://www.kodak.com/go/accessories>.

Wenn die Kamera mit einem Computer verbunden und die DC240-Software installiert ist, können Sie die Aufnahmen von der Kamera auf den Computer übertragen. Sie finden in der Online-Hilfe weitere Informationen zu den Softwareanwendungen, die mit der Kamera geliefert werden.



---

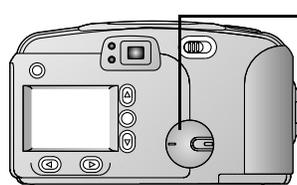
---

## Verwenden einer seriellen Kabelverbindung

Eine serielle Kabelverbindung ist die übliche Methode, die Kamera mit dem Computer zu verbinden. Sie sollten ein von Kodak empfohlenes Netzteil verwenden, wenn Sie die Kamera verbinden (siehe Seite 6).

### Verbindung mit einem Windows-Computer

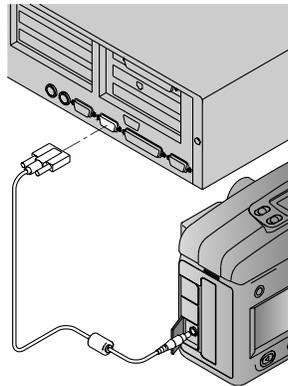
Zum Lieferumfang der Kamera gehört ein serielles RS-232-Kabel, um die DC240-Kamera mit einem Windows-Computer verbinden zu können.



**1** Stellen Sie den Moduswähler auf Verbinden ein.

**2** Stecken Sie das entsprechende Ende des seriellen Kabels in einen freien, 9poligen seriellen Anschluß des Computers.

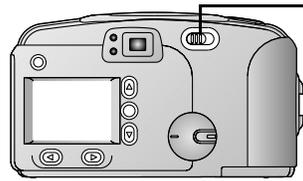
Serielle Anschlüsse werden in der Regel als COM1 und COM2 oder A und B bezeichnet. Wenn Ihr Computer einen 25poligen Anschluß hat, müssen Sie einen 9poligen Zwischenstecker (in einem Computergeschäft zu beziehen) auf den Anschluß stecken, bevor Sie das serielle Kabel anbringen können.



Falls die Anschlüsse nicht beschriftet sind, finden Sie im Handbuch zu Ihrem Computer eine Erläuterung zu den externen Anschlüssen.

**3** Öffnen Sie die Abdeckung des seriellen/USB-Anschlusses auf der Kameraseite.

**4** Stecken Sie das andere Ende des seriellen Kabels in den seriellen Anschluß der Kamera.



**5** Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

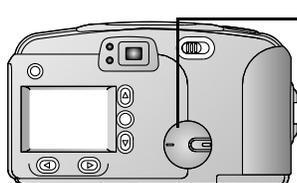
Wenn Sie eine Meldung erhalten, daß keine Verbindung hergestellt wurde, finden Sie Informationen zur Fehlerbehebung in der Datei Serial.PDF, die zusammen mit der Software installiert wird, oder in der Online-Hilfe.

---

---

## Verbindung mit einem Macintosh-Computer

Mit dem seriellen RS-232-Kabel wird ein serieller Zwischenstecker geliefert, über den Sie die DC240-Kamera mit einem seriellen Anschluß eines Macintosh-Computers verbinden können.

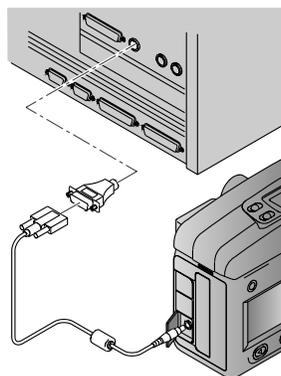


- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Verbinden ein.
- 2 Stecken Sie den seriellen Zwischenstecker in das 9polige Ende des seriellen Kabels.
- 3 Stecken Sie das Adapterende des seriellen Kabels in einen freien seriellen Anschluß an der Rückseite des Computers.

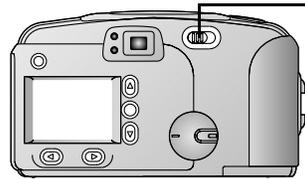
Wenn Ihrer DC240-Kamera ein serielles Kabel für einen Macintosh-Computer bebefügt war, und kein serieller Zwischenstecker, schließen Sie das Kabelende ohne Ausbauchung am seriellen Anschluß auf der Rückseite des Computers an.

Die seriellen Anschlüsse eines Macintosh-Computers werden in der Regel als Modem- oder Druckeranschlüsse bezeichnet.

Falls die Anschlüsse nicht beschriftet sind, finden Sie im Handbuch zu Ihrem Computer eine Erläuterung zu den externen Anschlüssen.



- 4 Öffnen Sie die Abdeckung des seriellen/USB-Anschlusses an der Kameraseite.
- 5 Stecken Sie das andere Ende des seriellen Kabels in den seriellen Anschluß der Kamera.



**6** Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

Wenn Sie eine Meldung erhalten, daß keine Verbindung hergestellt wurde, finden Sie Informationen zur Fehlerbehebung in der Datei Connect.PDF, die zusammen mit der Software installiert wird, oder in der Online-Hilfe.

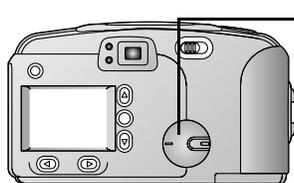
7

---

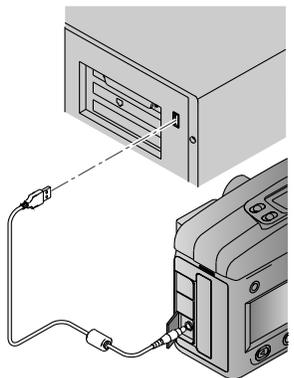
---

## Verwendung einer USB-Kabelverbindung

Wenn Sie einen PC mit Windows 98 oder einen APPLE iMac-Computer besitzen, können Sie die Kamera eventuell über eine USB-Verbindung anschließen. Die USB-Schnittstelle ist eine problemlosere, schnellere Alternative zu einer seriellen Kabelverbindung. Da USB-Verbindungen jedoch noch relativ neu sind, sollten Sie die DC240-Kamera über die oben erwähnten Verfahren verbinden. Sie sollten ferner beim Herstellen der Verbindung ein von Kodak empfohlenes Netzteil (siehe Seite 6) verwenden.

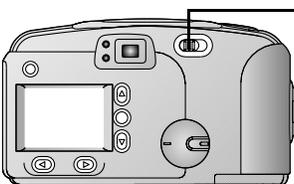


- 1 Stellen Sie den Modusschalter auf Verbinden ein.



- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des seriellen/USB-Anschlusses auf der Kameraseite.
- 3 Stecken Sie das entsprechende Ende des USB-Kabels in den seriellen/USB-Anschluß der Kamera.
- 4 Stecken Sie das andere Ende des USB-Kabels in den Anschluß des Computers mit dem USB-Symbol .

Falls die Anschlüsse nicht beschriftet sind, finden Sie im Handbuch zu Ihrem Computer eine Erläuterung zu den externen Anschlüssen.



- 5 Schieben Sie den Ein-/Ausschalter nach rechts, um die Kamera einzuschalten.

Wenn Sie eine Meldung erhalten, daß keine Verbindung hergestellt wurde, finden Sie Informationen zur Fehlerbehebung in der Datei USB.PDF, die zusammen mit der Software installiert wird, oder in der Online-Hilfe.

---

---

## Starten der Kodak-Software für Windows-Computer

Nachdem die Kamera nun mit dem Computer verbunden ist, können Sie jetzt die Software verwenden, die Sie wie in Kapitel 6 beschrieben installiert haben. Weitere Informationen zur Verwendung der Software finden Sie in der Online-Hilfe der entsprechenden Anwendung.

### Öffnen der Mounter Software

- 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Arbeitsplatz**.

*Das Fenster **Arbeitsplatz** wird angezeigt.*

- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Kamera**.

*Das Fenster für die Kameraspeicherkarte mit einer Liste der einzelnen Dateien wird angezeigt.*

### Öffnen der Digital Access TWAIN Acquire Software

- 1 Öffnen Sie eine TWAIN-kompatible Anwendung, beispielsweise ADOBE Photoshop oder ADOBE PhotoDeluxe.
- 2 Wählen Sie **File** -> **TWAIN Source**.
- 3 Wählen Sie KODAK DC240 Digital Access Software (TWAIN Acquire) aus.
- 4 Wählen Sie **File** -> **TWAIN Acquire**.

*Das Hauptfenster von Digital Access wird angezeigt.*

### Öffnen der Camera Controls Software

Doppelklicken Sie auf das Symbol **Kamerasteuerung** auf dem Desktop, um das Hauptfenster von Camera Controls zu öffnen.

### Öffnen der Picture Easy Software

Doppelklicken Sie auf das Symbol **Picture Easy** auf dem Desktop, um das Hauptfenster von Picture Easy zu öffnen.

### Öffnen der Rahmen-Transfer-Software

Klicken Sie auf der Task-Leiste von Windows auf **Start** -> **Programme** -> **KODAK** -> **DC240** -> **Rahmen-Transferanwendung**. Das Hauptfenster von **Rahmen-Transfer** wird angezeigt.

---

---

## Starten der Kodak-Software für Macintosh- Computer

Nachdem die Kamera nun mit dem Computer verbunden ist, können Sie jetzt die Software verwenden, die Sie wie in Kapitel 6 beschrieben installiert haben. Weitere Informationen zur Verwendung der Software finden Sie in der Online-Hilfe der entsprechenden Anwendung.

### Öffnen der Picture Transfer Application

- 1 Doppelklicken Sie im Ordner **KODAK DC240** auf den Ordner **Picture Transfer Application**.

*Das Symbol **Picture Transfer** wird angezeigt*

- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Picture Transfer**.

*Das Hauptfenster von TWAIN Software wird angezeigt.*

### Öffnen von Digital Access Plug-In Acquire

- 1 Öffnen Sie eine Plug-In-kompatible Anwendung, beispielsweise ADOBE Photoshop oder ADOBE PhotoDeluxe.
- 2 Wählen Sie **File** -> **Acquire** -> **KODAK DC240 Acquire**.

*Das Hauptfenster von Digital Access wird angezeigt.*

### Öffnen der Rahmen-Transfer Software

- 1 Doppelklicken Sie im Ordner **KODAK DC240** auf den Ordner **Rahmen-Transferanwendung**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Rahmen-Transfer**.

*Das Hauptfenster von Rahmen-Transfer wird angezeigt.*

---

---

## Verwaltung der Aufnahmen

Die Aufnahmen werden auf der Speicherkarte nach einem Standard gespeichert, auf den sich die meisten Kamerahersteller geeinigt haben. So können Sie die Speicherkarte in unterschiedlichen Kameras verwenden.

Mit jeder Kodak-Anwendung, die sich auf der Installer-CD befindet, können Sie die Aufnahmen auf der Speicherkarte suchen. Wenn Sie jedoch einen Kartenleser verwenden, um Aufnahmen abzurufen, oder wenn Sie die Aufnahmen mit der Software nicht finden können, kann die folgende Beschreibung der Dateistruktur der Kamera hilfreich sein.

- Der Stammordner heißt \DCIM. Bei jedem Einschalten der Kamera oder Einlegen der Speicherkarte werden alle leeren Ordner im Ordner \DCIM entfernt.
- Typischerweise werden alle Aufnahmen, die mit der DC240-Kamera gemacht werden, im Ordner \DCIM\100DC240 gespeichert.
- Bilder werden in der Reihenfolge ihrer Aufnahme numeriert. Die erste Aufnahme im Ordner \DCIM\100DC240 ist DCP\_0001.JPG.
- Wenn Sie Aufnahmen auf den Computer übertragen oder von der Speicherkarte löschen, werden aufeinanderfolgende Nummern für die nachfolgenden Aufnahmen verwendet. Wenn die zuletzt gemachte Aufnahme beispielsweise DCP\_0007.JPG lautet, ist die nächste Aufnahme DCP\_0008.JPG.
- Wenn Sie die Speicherkarte in einer anderen DC240-Kamera verwenden, wird die nächste Aufnahme ermittelt, indem entweder die höchste vorhandene Aufnahmenummer oder die höchste Nummer der bereits mit dieser Kamera gemachten Aufnahme herangezogen wird.

Nachdem Sie die Aufnahme DCP\_9999.JPG im Ordner \DCIM\100DC240 gemacht haben, werden alle weiteren Aufnahmen in einem neuen Ordner (\DCIM\101DC240) auf der Speicherkarte erstellt, beginnend mit Aufnahme DCP\_0001.JPG.

Wenn Sie die Speicherkarte in einer anderen Kamera verwenden und sich der Kamerahersteller an den Dateistrukturstandard hält, enthält der Ordner \DCIM einen Ordner, der von dieser Kamera benannt wurde. Alle Aufnahmen, die mit dieser Kamera gemacht werden, werden in dem Ordner gespeichert, der die Namenskonventionen des Herstellers befolgt. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu dieser Kamera.





---

---

## 8 Allgemeine Tips und Fehlerbehebung

Gelegentlich könnten beim Gebrauch der Kamera spezielle Fragen auftreten. Dieses Kapitel unterstützt Sie dabei, schnell die richtigen Antworten zu finden, damit Sie weiterhin viel Freude mit Ihrer Kamera haben.

### Verbindung mit der Kamera

Falls Sie eine Meldung erhalten, daß keine Verbindung hergestellt wurde, finden Sie Informationen zur Fehlerbehebung in den PDF-Dateien, die zusammen mit der Software installiert werden, oder in der Online-Hilfe. Wenn Sie die Verbindung herstellen über:

- eine Windows-basierte serielle Verbindung – lesen Sie Serial.PDF;
- eine Windows-basierte USB-Verbindung – lesen Sie USB.PDF;
- einen Macintosh-Computer – lesen Sie Connect.PDF.

### Kommunikation mit dem Computer

Falls die Kommunikation mit dem Computer fehlschlägt, müssen Sie eventuell den seriellen Anschluß und die Geschwindigkeit neu einstellen. Bei einem Windows-Computer können der serielle Anschluß und die Geschwindigkeit über die KODAK DC240 Camera Controls Software oder die KODAK DC240 Digital Access Software (TWAIN Acquire) eingestellt werden. Bei einem Macintosh-Computer können diese Einstellungen mit der KODAK DC240 Digital Access Software (Plug-In Acquire) oder der KODAK DC240 Picture Transfer Application vorgenommen werden. Weitere Informationen zur Verwendung der Software finden Sie in der Online-Hilfe der entsprechenden Anwendung.



---

---

## Einstellen der optimalen Monitoranzeige

Eventuell muß die Monitoranzeige neu eingestellt werden, damit die Aufnahmen der Kamera angezeigt werden. Weitere Informationen zu den Einstellungen der Monitoranzeige finden Sie im Benutzerhandbuch zu Ihrem Computer.

## Verbessern der Druckergebnisse

Sie werden möglicherweise feststellen, daß die Farben auf dem Bildschirm nicht immer den Farben im Dokument oder auf dem Ausdruck entsprechen. Das liegt daran, daß Monitore und Drucker unterschiedliche Farbsysteme verwenden.

Mit den folgenden Maßnahmen erzielen Sie zuverlässigere Ergebnisse bei Ihren gedruckten Dokumenten:

- Verwenden Sie Papier von besserer Qualität. Kopierpapier liefert eventuell nicht die gleichen Ergebnisse wie beschichtetes Papier oder Spezialpapier für Tintenstrahldrucker.
- Passen Sie die Einstellungen in der Druckersoftware an.
- Verwenden Sie neue Tintenpatronen. Verwenden Sie keine verbrauchten Tintenpatronen.

Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie ein Dokument drucken:

- Ein Farbdruck dauert länger. Komplexe Aufnahmen verlängern den Druck und das Trocknen der Tinte.
- Ein Farbdruck ist speicherintensiver als ein Schwarzweißdruck. Falls der Computer eine Meldung über unzureichenden Speicher ausgibt, müssen Sie eventuell einige Anwendungen schließen, Einstellungen ändern oder zusätzlichen Speicher freigeben.
- Farbdrucke ergeben möglicherweise nicht so deutliche Fotokopien wie Schwarzweißdrucke. Wenn Sie Dokumente später fotokopieren möchten, sollten Sie die Dokumente in Grautönen drucken. Diese Einstellung kann in der Regel über das Dialogfeld **Drucken** geändert werden.
- Wenn Sie die Größe der Aufnahme verringern oder die Aufnahme auf Glanzpapier drucken, wird die Druckqualität eventuell besser. Um eine bessere Druckqualität zu erzielen, können Sie auf KODAK Snapshot-Papier für Tintenstrahldrucker drucken. Dieses Papier kann mit den meisten Tintenstrahldruckern verwendet werden und ergibt einen klareren, schärferen und detailgenaueren Druck der Bilder.

---

---

## Fehlerbehebung

Sollten bei der Bedienung der Kamera Störungen auftreten, finden Sie in der folgenden Tabelle eventuell eine Lösung für das Problem.

Weitere technische Informationen finden Sie in der ReadMe-Datei im Ordner KODAK DC240.

<b>Computer-Monitor</b>		
<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Das Bild auf dem Monitor ist verzerrt oder weist falsche Farben auf.	Der Monitor ist nicht richtig eingestellt.	Passen Sie die Einstellungen für die Monitoranzeige an. Siehe Seite 90.
<b>Speicherkarte</b>		
<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Die DC240-Kamera erkennt die Speicherkarte nicht.	Die Speicherkarte ist eventuell nicht CompactFlash-zertifiziert.	Erwerben Sie eine CompactFlash-zertifizierte Speicherkarte für die Kamera. Siehe Seite 7.
	Die Speicherkarte könnte beschädigt oder für eine andere Digitalkamera formatiert sein.	Formatieren Sie die Speicherkarte neu. Siehe Seite 64.
	Es befindet sich keine Speicherkarte in der Kamera.	Legen Sie eine Speicherkarte ein. Siehe Seite 7.



<b>Verbindungen der DC240-Kamera</b>		
<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Der Computer kann nicht mit der Kamera kommunizieren.	Die Kamera ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein. Siehe Seite 2.
	Modusschalter ist nicht auf Verbinden eingestellt.	Stellen Sie den Modusschalter auf Verbinden ein.
	Einige Advanced Power Management-Dienstprogramme auf Laptops deaktivieren Anschlüsse, um die Batterien zu schonen.	Schlagen Sie im Abschnitt zur Energieverwaltung des Benutzerhandbuchs zu Ihrem Laptop nach, wie diese Funktion deaktiviert wird.
	Es besteht ein Konflikt mit einem anderen seriellen Gerät, beispielsweise einem Modem oder PDA.	Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zur seriellen Verbindung oder entsprechenden Abschnitten im Benutzerhandbuch zu Ihrem Modem, PDA oder Betriebssystem.
	Die Kamera ist nicht mit dem seriellen oder USB-Kabel verbunden oder das Kabel ist nicht mit dem seriellen oder USB-Anschluß des Computers verbunden.	Verbinden Sie das serielle oder USB-Kabel mit dem Kamera- und dem Computeranschluß. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe oder in Kapitel 7, „Verbinden der Kamera“ auf Seite 79.

---



---

<b>Verbindungen der DC240-Kamera</b>		
<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Der Computer kann nicht mit der Kamera kommunizieren.	Der Anschluß ist in der Software auf den falschen COM-Anschluß eingestellt.	Stellen Sie den COM-Anschluß auf Auto-Suche oder auf einen bestimmten COM-Anschluß ein. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.



<b>DC240-Kamera</b>		
<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Die Bereitschaftsanzeige schaltet sich nicht ein, und die Kamera funktioniert nicht.	Die Batterien sind schwach oder leer.	Die Batterien müssen ersetzt (siehe Seite 2) oder aufgeladen werden (siehe Seite 4).
	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein. Siehe Seite 2.
Das rote Lichtsignal leuchtet, und die Kamera nimmt nicht auf.	Die Batterien sind erschöpft.	Die Batterien müssen ersetzt (siehe Seite 2) oder aufgeladen werden (siehe Seite 4).
	Die Speicherkarte ist voll.	Übertragen Sie Aufnahmen auf den Computer, löschen Sie Aufnahmen auf der Karte (siehe Seite 53), oder legen Sie eine Speicherkarte mit freiem Speicher ein (siehe Seite 7).
Die Bereitschaftsanzeige blinkt.	Der Blitz ist nicht aufgeladen.	Warten Sie, bis der Blitz aufgeladen ist.
Die grüne Bereitschaftsanzeige blinkt, und die Kamera macht eine Aufnahme.	Der Autofokus ist nicht gespeichert.	Drücken Sie den Auslöser, und arrangieren Sie das Bild erneut. Siehe Seite 14.
Die grüne Bereitschaftsanzeige blinkt, und die Kamera nimmt nicht auf.	Eine Aufnahme wird verarbeitet und auf der Speicherkarte gespeichert.	Warten Sie, bis die Aufnahme verarbeitet wurde.

<b>DC240-Kamera</b>		
<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Der Auslöser funktioniert nicht.	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein. Siehe Seite 2.
	Der Modusschalter ist nicht auf Aufnahmen eingestellt.	Stellen Sie den Modusschalter auf Aufnahmen ein.
	Die Bereitschaftsanzeige blinkt. Die Kamera verarbeitet eine Aufnahme.	Warten Sie, bis das Blinken aufhört, bevor Sie eine weitere Aufnahme machen.
	Die Statusanzeige gibt <b>Voll</b> an. Die Speicherkarte ist voll.	Übertragen Sie Aufnahmen auf den Computer, löschen Sie Aufnahmen auf der Karte (siehe Seite 53), oder legen Sie eine Speicherkarte mit freiem Speicher ein (siehe Seite 7).
Die Kamera schaltet sich nicht ein.	Die Batterien sind nicht ordnungsgemäß eingelegt.	Entnehmen Sie die Batterien, und legen Sie sie erneut ein. Siehe Seite 2.
	Die Batterien sind schwach oder leer.	Die Batterien müssen ersetzt (siehe Seite 2) oder aufgeladen werden (siehe Seite 4).



<b>DC240-Kamera</b>		
<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Ein Teil der Aufnahme fehlt.	Beim Aufnehmen wurde das Objektiv verdeckt.	Halten Sie beim Aufnehmen nicht Hände, Finger oder andere Gegenstände vor das Objektiv.
	Ihr Auge oder das Motiv befand sich nicht in der Suchermitte.	Lassen Sie Raum um das Objekt frei, wenn Sie das Bild in der Suchermitte ausrichten.
	Die Funktion Nahaufnahmen ist ohne Voransicht aktiviert.	Aktivieren Sie die Voransicht, wenn Sie die Funktion Nahaufnahmen verwenden. Siehe Seite 21.

<b>DC240-Kamera</b>		
<b>Problem</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Die Aufnahme ist zu dunkel.	Der Blitz ist nicht eingeschaltet oder wurde nicht ausgelöst.	Schalten Sie den Blitz ein. Siehe Seite 19. Überprüfen Sie die Standardblitz-Einstellung. Siehe Seite 67.
	Das Objekt liegt nicht mehr in der Reichweite des Blitzlichts.	Gehen Sie an das Objekt heran, so daß die Entfernung zur Kamera höchstens 4,0 m beträgt.
	Das Objekt befindet sich vor einer hellen Lichtquelle.	Ändern Sie Ihre Position so, daß sich das Licht nicht mehr hinter dem Objekt befindet.
	Die Belichtungs-kompensation ist falsch eingestellt.	Erhöhen Sie die Belichtungs-kompensation. Siehe Seite 28. Überprüfen Sie die Standeinstellung für die Belichtungs-kompensation. Siehe Seite 71.
	Die Kamera ist auf mittenbetonte Messung eingestellt.	Ändern der Einstellung auf Mehrzonenmessung. Siehe Seite 39.

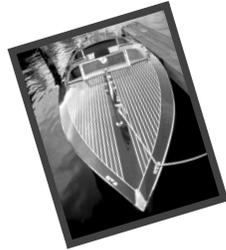


DC240-Kamera		
Problem	Ursache	Lösung
Die Aufnahme ist zu hell.	Der Blitz ist nicht erforderlich.	Stellen Sie den automatischen Blitz ein. Siehe Seite 19. Ändern Sie die Standardblitz-Einstellung. Siehe Seite 67.
	Das Objekt war zu nahe, als der Blitz verwendet wurde.	Entfernen Sie sich vom Objekt, so daß die Entfernung zur Kamera mindestens 0,5 m beträgt.
	Der Lichtsensor ist verdeckt.	Halten Sie die Kamera so, daß Ihre Hände oder andere Gegenstände den Lichtsensor nicht verdecken.
	Die Belichtungs-kompensation ist falsch eingestellt.	Verringern Sie die Belichtungskompensation. Siehe Seite 28. Überprüfen Sie die Standeinstellung für die Belichtungs-kompensation. Siehe Seite 71.
Gespeicherte Aufnahmen sind beschädigt.	Die Speicherkarte wurde entfernt, während die Bereitschaftsanzeige blinkte.	Vergewissern Sie sich, daß die Bereitschaftsanzeige nicht blinkt, bevor Sie die Karte entnehmen.
Die Aufnahme ist Schwarzweiß, Sepia oder weist einen zu hohen Kontrast auf.	Die Effekte sind falsch eingestellt.	Ändern Sie die Einstellung auf <b>Ohne Effekte</b> . Siehe Seite 31. Überprüfen Sie die Einstellung des Standardeffekts. Siehe Seite 72.

DC240-Kamera		
Problem	Ursache	Lösung
Die Zahl der übrigen Aufnahmen ändert sich nach dem Aufnehmen eines Bildes nicht.	Die Einstellungen für Auflösung und Qualität benötigen zu wenig Platz, um die Anzahl der übrigen Aufnahmen zu verringern.	Die Kamera funktioniert ordnungsgemäß. Machen Sie weitere Aufnahmen.
Das Bild ist nicht klar.	Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie das Objektiv. Siehe Seite 113.
	Das Objekt war bei der Aufnahme zu nahe.	Die Entfernung sollte bei Weitwinkel mindestens 0,25 m und bei Tele 0,5 m betragen.
	Das Objekt oder die Kamera wurde bei der Aufnahme bewegt.	Halten Sie die Kamera ruhig, bis die Aufnahme gemacht wurde.
	Das Objekt liegt nicht mehr in der Reichweite des Blitzlichts.	Gehen Sie an das Objekt heran, so daß die Entfernung zur Kamera höchstens 4,0 m beträgt.
	Die Schärfe ist falsch eingestellt.	Ändern Sie die Einstellung der Schärfe auf <b>Standard</b> . Siehe Seite 41.
Die Aufnahme hat einen grünen, blauen oder rot-orangen Stich.	Der Weißabgleich ist falsch eingestellt.	Stellen Sie den Weißabgleich auf <b>Automatisch</b> ein. Siehe Seite 37. Überprüfen Sie die Einstellung für den Weißabgleich. Siehe Seite 69.



<b>LCD-Meldungen</b>		
<b>Meldung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Lösung</b>
Speicherkarte ist voll.	Die Speicherkarte ist voll und kann keine weiteren Aufnahmen speichern.	Übertragen Sie Aufnahmen auf den Computer, löschen Sie Aufnahmen auf der Karte (siehe Seite 53), oder legen Sie eine Speicherkarte mit freiem Speicher ein (siehe Seite 7).
Es ist keine Speicherkarte in der Kamera.	Es ist keine Speicherkarte in der Kamera eingelegt.	Legen Sie eine Speicherkarte ein. Siehe Seite 7.
Speicherkarte ist beschädigt/ nicht lesbar.	Die Speicherkarte ist beschädigt.	Legen Sie eine neue Karte ein (siehe Seite 7), oder formatieren Sie die Karte neu (siehe Seite 64).
Kamera muß zum Kundendienst.	Die Kamera ist fehlerhaft.	Bringen Sie die Kamera zum Kundendienst.



---

---

## 9 Technische Unterstützung

Falls Sie Hilfe zur DC240-Kamera benötigen, stehen Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten zur Verfügung:

- Kapitel 8 "Allgemeine Hinweise und Fehlerbehebung"
- Software-Hersteller
- Produktinformationen per Fax
- Der Verkäufer der Kamera
- World Wide Web
- Kundendienst

### Software-Hilfe

Hilfe zu der **Software**, die mit der Kamera geliefert wird, erhalten Sie über die Online-Hilfe oder vom Hersteller der Software.

### Online-Dienste

Wenden Sie sich an Kodak:

- World Wide Web <http://www.kodak.com>  
(klicken Sie auf Service & Support)
- America Online (Stichwort) KODAK
- CompuServe GO KODAK
- Kodak Internet List Server [photo-cd@info.kodak.com](mailto:photo-cd@info.kodak.com); oder  
<ftp.kodak.com>



---

---

## Informationen per Fax

Kodak bietet eine automatisierte Faxunterstützung:

- Europa 44-131-458-6962
- Großbritannien 44-0-131-458-6962
- USA und Kanada 1-800-295-5531

## Kundendienst

Falls Sie Fragen zur Bedienung der Kodak-Software oder der DC240-Kamera haben, können Sie sich direkt an einen Kundendienstvertreter wenden. Sie sollten dazu die Kamera mit dem Computer verbunden haben, die Seriennummer bereitlegen, und Sie sollten sich bei Ihrem Anruf am Computer befinden.

- USA und Kanada** – rufen Sie von Montag bis Freitag zwischen 09.00 und 20.00 Uhr (Eastern Standard Time) gebührenfrei die Nummer 1-888-375-6325 an.
- Europa** – rufen Sie das Kodak Digital Imaging Support Centre gebührenfrei unter der für Ihr Land angegebenen Nummer an, oder die gebührenpflichtige Nummer in Großbritannien +44-131-458-6714, von Montag bis Freitag zwischen 09.00 und 17.00 Uhr (GMT).
- Außerhalb der USA, Kanada und Europa** – rufen Sie unter der Nummer an, die auf den folgenden Seiten für Ihren Standort angegeben ist.

<b>Land</b>	<b>Kundendienst</b>	<b>Fax</b>
Ägypten	20-2-394-2205	20-2-393-1119
Argentinien	54-1-808-300	54-1-808-3328
Australien	1-800-674-831	61-3-9353-2488
Belgien	0800-72247	44-131-458-6962
Brasilien	0-800-15-0000	55-12-331-8571
Chile	56-2-697-2000	56-2-697-0310
China – Peking	8610-63471155	8610-63475641
China – Shanghai	8621-64720888	8621-64726582
Dänemark	80-01-09-24	44-131-458-6962
Deutschland	0130-82-54-02	44-131-458-6962

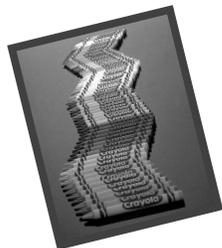
<b>Land</b>	<b>Kundendienst</b>	<b>Fax</b>
Dominikanische Republik	809-563-1252	809-563-1264
Finnland	0800-117056	44-131-458-6962
Frankreich	0800-90-6281	44-131-458-6962
Großbritannien	0800-281487	44-131-458-6962
Griechenland	00800-44125605	44-131-458-6962
Hongkong	852-2564-9777	852-2564-9753
Indien	91-22-617-5823	91-22-617-6004
Irland	1-800-409391	44-131-458-6962
Italien	1678-72-996	44-131-458-6962
Japan	81-3-5488-2390	81-3-5488-4512
Karibik	78-7-757-5500	78-7-757-8760
Kolumbien	57-1-629-0266	57-1-629-0673
Korea	82-2-708-5400	82-2-708-5500
Lateinamerika	1-305-267-4700	1-305-267-4780
Libanon	961-1-883822	961-1-881726
Malaysia	60-3-757-2722	60-3-755-5919
Mexiko	52-5-449-4300	52-5-449-4400
Naher Osten	971-4-444-910	971-4-447-059
Neuseeland	0800-500-135	64-9-302-8637
Niederlande	06-0224428	44-131-458-6962
Norwegen	800-1-1848	44-131-458-6962
Österreich	0-660-7348	44-131-458-6962
Panama	52-3-678-6200	52-3-678-6210
Peru	51-1-224-8610	51-1-224-8605
Philippinen	63-2-810-0331	63-2-816-6718
Portugal	351-1-4149-500	351-14194-321
Rußland	7-095-929-9166	7-095-929-9170
Schweden	020-793169	44-131-458-6962
Schweiz	0800-551034	44-131-458-6962
Singapur	65-470-9875	65-479-8397
Spanien	900-98-4485	44-131-458-6962
Südafrika	27-11-804-2852	27-11-804-5013



---

---

<b>Land</b>	<b>Kundendienst</b>	<b>Fax</b>
Taiwan	886-2-893-8210	886-2-895-1069
Thailand	66-2-271-3040	66-2-279-5073
Türkei	90-216-342-3332	90-216-343-6743
Ungarn	36-1-269-71-17	36-1-269-71-13
Uruguay	59-2-92-0473	59-2-92-1796
Venezuela	58-2-903-1111	58-2-943-2081



---

---

# 10 Garantie und Sicherheitsbestimmungen

## Gewährleistungsfrist

Kodak übernimmt die Gewährleistung für Material- und Ausführungsqualität Ihrer KODAK DC240 Zoom Digitalkamera für die Dauer eines Jahres ab dem Tag des Erwerbs.

## Ersatzleistungen im Rahmen der Gewährleistung

Diese Gewährleistung gilt für den geographischen Standort, an dem das Produkt erworben wurde.

Sollten während der Gewährleistungsfrist durch Material- oder Fertigungsfehler verursachte Funktionsmängel des Geräts auftreten, so repariert oder ersetzt Kodak das Gerät kostenlos. Die Entscheidung darüber liegt bei Kodak, und es gelten die im folgenden dargelegten Bedingungen und Einschränkungen. Dieser Service schließt alle Arbeitsleistungen sowie alle erforderlichen Reparaturen und/oder Ersatzteile ein.

Bei einer eventuell erforderlichen Reparatur dürfen instandgesetzte Teile oder Teile verwendet werden, die instandgesetztes Material enthalten. Falls das gesamte System ersetzt werden muß, kann es durch ein instandgesetztes System ersetzt werden.

Ferner bietet Kodak während der Dauer der Gewährleistung telefonische Unterstützung.

10

---

---

## Einschränkungen

DIE GARANTIELEISTUNGEN KÖNNEN NUR ERBRACHT WERDEN, WENN EIN DATIERTER KAUFBELEG VORLIEGT. SENDEN SIE DIE REGISTRIERUNGSKARTE FÜR DEN GARANTIEANSPRUCH INNERHALB VON 30 TAGEN NACH DEM KAUF EIN.

DIESE GARANTIEERKLÄRUNG WIRD NICHTIG, WENN SIE IHRE DC240-KAMERA NICHT AUF EINE WEISE ZURÜCKSENDEN, DIE DER URSPRÜNGLICHEN VERPACKUNG ENTSpricht UND DIE KAMERA BEIM TRANSPORT BESCHÄDIGT WIRD.

VON DER GEWÄHRLEISTUNGSPFLICHT IST FOLGENDES AUSGESCHLOSSEN: UMSTÄNDE, DIE KODAK NICHT ZU VERANTWORTEN HAT; SERVICE ODER TEILE, DIE DURCH MÄNGEL ERFORDERLICH WERDEN, DIE AUS DER VERWENDUNG VON ZUSATZGERÄTEN UND ZUBEHÖR ODER AUS KONSTRUKTIONSÄNDERUNGEN RESULTIEREN, DIE NICHT VON KODAK VERTRIEBEN WERDEN; NICHT AUTORISIERTE MODIFIKATIONEN ODER SERVICE; MISSBRÄUCLICHE VERWENDUNG; NICHTBEACHTUNG DER BEDIENUNGS-, WARTUNGS- UND VERPACKUNGSANWEISUNGEN VON KODAK ODER DIE NICHTVERWENDUNG VON TEILEN, DIE VON KODAK GELIEFERT WERDEN (WIE ADAPTER ODER KABEL).

KODAK ÜBERNIMMT KEINERLEI DARÜBER HINAUSGEHENDE, AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE MÄNGELHAFTUNG UND SCHLIESST JEDE GEWÄHRLEISTUNG FÜR EIGNUNG UND HANDELSÜBLICHE QUALITÄT AUS.

KODAK VERPFLICHTET SICH MIT DIESER GARANTIEERKLÄRUNG AUSSCHLIESSLICH ZU KOSTENLOSER REPARATUR BZW. KOSTENLOSEM ERSATZ DES GERÄTS. KODAK KANN NICHT ZU SCHADENERSATZLEISTUNGEN FÜR AUFWENDUNGEN ODER FOLGESCHÄDEN HERANGEZOGEN WERDEN, DIE AUF DEN ERWERB, DIE BENUTZUNG ODER MANGELHAFTE FUNKTION DIESES GERÄTS ZURÜCKGEFÜHRT WERDEN, UNABHÄNGIG VON DER SCHADENSURSACHE. IN FOLGENDEN SCHADENSFÄLLEN, JEDOCH NICHT NUR IN DIESEN, ÜBERNIMMT KODAK AUSDRÜCKLICH KEINERLEI HAFTUNG: EINNAHME- ODER GEWINNEINBUSSEN, VERLUSTE DURCH AUSFALLZEITEN, UNBRAUCHBARKEIT DER KAMERA, KOSTEN FÜR ERSATZGERÄTE, EINRICHTUNGEN UND DIENSTLEISTUNGEN ODER EBENSO BEGRÜNDETE SCHADENERSATZFORDERUNGEN DRITTER.

---

---

ABHÄNGIG VON IHREM GEOGRAPHISCHEN STANDORT TREFFEN  
EINIGE DIESER EINSCHRÄNKUNGEN UND  
HAFTUNGS AUSSCHLÜSSE EVENTUELL NICHT ZU.

## Software-Support

Sollten Sie Unterstützung zu den Softwareanwendungen benötigen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, Systemintegrator, Softwarehersteller oder -händler.

## So erreichen Sie den Kundendienst

Besuchen Sie Kodak im Internet über <http://www.kodak.com>.

Die Telefonnummern für den Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie in Kapitel 9 „Technische Unterstützung“ auf Seite 101.

Bei Einsendung einer DC240-Kamera zur Reparatur sollte die Kamera in der Originalverpackung verpackt werden. Ferner sollte eine Mängelbeschreibung beigelegt werden. Ist die Originalverpackung nicht mehr vorhanden oder nicht verfügbar, trägt der Käufer die Kosten für die Verpackung.

Die Rücksendung des reparierten oder ersetzten Geräts an den Kunden erfolgt innerhalb von fünf Werktagen nach dem Datum des Eingangs bei dem Kodak-Service-Center.

Sofern der Käufer keine entsprechende Garantieerklärung von Kodak in schriftlicher Form erhält, übernimmt Kodak ausschließlich die hier erwähnte Garantie oder Haftung, selbst dann, wenn Mängel, Beschädigung oder Verlust durch Fahrlässigkeit oder auf andere Weise von Kodak verursacht wurden.

Sie erhalten die Reparaturleistungen gemäß der Gewährleistung bei einem Kodak-Händler in Ihrer Nähe. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 9 „Technische Unterstützung“ auf Seite 101.



---

---

## Sicherheitsbestimmungen

### FCC-Bestimmungen

Dieses Gerät entspricht Absatz 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den folgenden Bedingungen: 1) das Gerät verursacht keine ernsthaften Störungen und 2) das Gerät muß empfangene Störungen verkraften, einschließlich Störungen die eine fehlerhafte Funktion verursachen könnten.

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Absatz 15 der FCC-Richtlinien. Die Einhaltung dieser Grenzwerte soll einen wirksamen Schutz gegen Störungen in Wohngebieten darstellen.

Dieses Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzen und kann diese ausstrahlen. Wird es nicht unter Einhaltung der Anweisungen installiert und verwendet, kann dies zu ernsthaften Störungen bei Funkübertragungen führen. Das Auftreten von Störungen bei bestimmten Installationen kann jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Verursacht dieses Gerät eine Störung beim Radio- oder Fernsehempfang, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, sollten Sie eine oder mehrere der nachfolgend aufgeführten Maßnahmen ergreifen, um diese Störung zu beheben: 1) Empfangsantenne neu ausrichten oder an einer anderen Stelle montieren; 2) Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern; 3) Gerät und Empfänger an unterschiedliche Stromkreise anschließen; 4) den Händler oder einen erfahrenen Radio-Fernsehtechniker konsultieren.

Im Falle von Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der Partei genehmigt wurden, die für die Einhaltung der FCC-Bestimmung verantwortlich ist, erlischt die Erlaubnis für den Betrieb des Geräts. Wenn geschirmte Schnittstellenkabel mit dem Produkt geliefert werden oder Zubehörteile verwendet werden, die an anderer Stelle angegeben sind, muß sichergestellt sein, daß sie den FCC-Bestimmungen entsprechen.

---

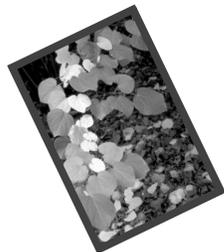
---

### Kanadische DOC-Bestimmung

**DOC Class B Compliance** – This digital apparatus does not exceed the Class B limits for radio noise emissions from digital apparatus set out in the radio interference regulations of the Canadian Department of Communications.

**Observation des normes-Class B** – Le présent appareil numérique n'émet pas de bruits radioélectriques dépassant les limites applicables aux appareils numériques de la Classe B prescrites dans les règlements sur le brouillage radioélectrique édictés par le Ministère des Communications du Canada.





---

---

# 11 Anhang

Dieser Anhang enthält spezielle technische Informationen und Pflegehinweise für Ihre DC240-Kamera. Sie finden hier die folgenden Themen:

- Werkseitige Standardeinstellungen
- Technische Daten
- Pflege und Wartung
- Hinweise zur Verwendung der Batterien

## Werkseitige Standardeinstellungen

Wenn Sie die Kamera das erste Mal aus der Verpackung nehmen, ist sie folgendermaßen eingestellt:

<b>Funktion</b>	<b>Einstellung</b>
Digital Zoom	Aus
Blitz	Automatisch
Unendlich-Einstellung/Nahaufnahmen	Aus
Selbstausröser	Aus
Voransicht	Aus
Schnellansicht	Ein
Belichtungskompensation	0.0
Qualität	Beste
Auflösung	Hoch
Datumsstempel	Aus
Weißabgleich	Automatisch
Belichtungsmessung	Mehrzonen
Belichtungsspeicherung	Aus
Rahmen	Aus
Effekte	Aus

## Technische Daten

DC240-Kamera		
Pixel-Auflösung	CCD	1344 x 971=1,31 Millionen Pixel (Pixel insgesamt)
	Hoch	1280 x 960=1.228.800
	Standard	640 x 480=307.200
Farbe	24-Bit, Millionen von Farben	
Bilddateiformat	Exif Version 2.1 (basierend auf JPEG)	
Bildspeicherung	Nur externer Speicher: ATA-kompatible CompactFlash-Karte	
Sucher	Echtbild	
Blitzreichweite	Weitwinkel	0,5 bis 4,0 m
	Tele	0,5 bis 2,5 m
Objektiv	Typ	Optisches Qualitätsglas
	Maximale Blende	<b>Weitwinkel:</b> f/2,8 <b>Tele:</b> f/4,5
	Zoom	6-fach: Optischer Dreifachzoom Digitaler Zweifachzoom
	Brennweite	39 bis 117 mm (entsprechend einer 35-mm-Kamera) 6 bis 18 mm (tatsächlich)
	Aufnahme-abstand	<b>Weitwinkel/Tele:</b> 0,5 m bis unendlich <b>Nahaufnahme:</b> 0,25 m bis 0,5 m
Stromzufuhr	Batterien	AA, 1,5-Volt, Alkali oder AA, 1,2-Volt, Ni-MH, wiederaufladbar
	Wechselstrom	Von Kodak empfohlenes Netzteil
Stativhalterung	0,006 m, Gewinde	
Videoausgang	NTSC oder PAL	
Abmessungen	Breite	133 mm
	Länge	51 mm
	Höhe	76 mm
Gewicht	328 g ohne Batterien	
Betriebstemperatur	0 bis 40° C	

---

---

## Allgemeine Pflege- und Sicherheitshinweise

- ❑ Schützen Sie die Kamera vor Feuchtigkeit und extremen Temperaturen, um eine Beschädigung zu vermeiden.
- ❑ Reinigen Sie die Außenseite der Kamera mit einem sauberen, trockenen Tuch. Verwenden Sie keinesfalls scharfe oder scheuernde Reiniger oder organische Lösungsmittel auf der Kamera oder Teilen davon.
- ❑ Vermeiden Sie, daß Chemikalien, beispielsweise Sonnencreme, mit der Farbbeschichtung der Kamera in Berührung kommen.
- ❑ Bauen Sie die Kamera nicht auseinander, und berühren Sie keine Teile innerhalb der Kamera. Sie könnten einen elektrischen Schlag bekommen.
- ❑ Sollte Rauch oder ein sonderbarer Geruch aus der Kamera austreten, schalten Sie die Kamera sofort aus. Warten Sie einige Minuten, bis die Kamera abgekühlt ist, und entfernen Sie dann die Batterien.
- ❑ Reinigen Sie das Objektiv und die hintere LCD-Anzeige:

Verwenden Sie ausschließlich spezielle Reinigungsmittel für Kameraobjektive. **Wischen Sie das Kameraobjektiv oder die LCD-Anzeige nicht mit chemisch behandelten Tüchern für Brillengläser bzw. Augenlinsen, da sie das Objektiv zerkratzen könnten.**

- 1** Blasen Sie Staub oder Schmutz vorsichtig von dem Objektiv oder der LCD-Anzeige.
- 2** Befeuchten Sie das Objektiv oder die LCD-Anzeige durch leichtes Anhauchen.
- 3** Wischen Sie das Objektiv oder die LCD-Anzeige vorsichtig mit einem weichen, fusselfreien Tuch oder einem unbehandelten Linsenreinigungstuch ab.

In einigen Ländern stehen Serviceprogramme zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Kodak-Händler.

---

---

## Verwendung der Batterien

- ❑ Sie sollten KODAK Photolife AA Alkali-Batterien oder wiederaufladbare KODAK Photolife AA Ni-MH-Batterien mit der DC240-Kamera verwenden.
- ❑ Entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera längere Zeit lagern.
- ❑ Befolgen Sie stets uneingeschränkt die Anleitungen des Batterieherstellers. Versuchen Sie nicht, die Batterien auseinanderzunehmen oder kurzzuschließen und setzen Sie die Batterien keinen hohen Temperaturen oder Feuer aus.
- ❑ Ihre Kamera arbeitet ordnungsgemäß mit einer Vielzahl von AA-Batterien, die derzeit verfügbar sind. Dazu gehören 1,5-Volt-Alkali-Batterien und wiederaufladbare 1,2-Volt-Nickel-Metall-Hydrid-Batterien (Ni-MH).
- ❑ Ersetzen Sie jeweils einen Satz Batterien gleichzeitig. Neue Batterien sollten nicht mit gebrauchten zusammen verwendet werden. Verwenden Sie nicht gleichzeitig wiederaufladbare und nicht wiederaufladbare Batterien. Verwenden Sie keine Alkali- oder Ni-MH-Batterien zusammen. Verwenden Sie ausschließlich Batterien derselben Qualität und Marke. Wenn diese Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden, könnten einige Batterien über Gebühr beansprucht werden und schneller auslaufen.
- ❑ NICHT ALLE BATTERIEN SIND GLEICH! Die Lebensdauer der Batterien hängt sehr von ihrem Alter, den Gebrauchsbedingungen, dem Typ, der Marke und der Kamera ab. Digitalkameras beanspruchen die Batterien stark. Nicht alle Batterien erfüllen dafür die nötigen Voraussetzungen. Kodak stellte bei Versuchen fest, daß wiederaufladbare Ni-MH-Batterien unter den verschiedensten Bedingungen hervorragende Ergebnisse erzielten. Ni-MH-Batterien wurden für Hochleistungsgeräte wie Digitalkameras entwickelt und weisen nicht die Nachteile anderer wiederaufladbarer Batterien auf.
- ❑ Wenn Sie Alkalibatterien in der Kamera vorziehen, erhalten Sie mit Alkalibatterien „für Fotoblitze“ bessere Ergebnisse, beispielsweise mit KODAK PHOTOLIFE-Alkalibatterien. Diese Art von Batterien haben in Digitalkameras eine doppelt so lange Lebensdauer wie herkömmliche Alkalibatterien. Alkalibatterien können nicht wiederaufgeladen werden. Versuchen Sie nicht, die Batterien in dem Ladegerät wiederaufzuladen.

- 
- 
- ❑ Wenn Sie die Kamera über die Batterien betreiben, sollten Sie die Ansicht oder das Überprüfen der Aufnahmen in der LCD-Anzeige unter 10 Minuten pro Vorgang halten. Falls Sie die Kamera längere Zeit einsetzen, sollten Sie das Netzteil für den Betrieb der Kamera verwenden.
  - ❑ Befolgen Sie die Anleitungen des Batterieherstellers für die Entsorgung der Batterien. Nehmen Sie Recycling-Programme in Ihrer Nähe in Anspruch. Weitere Informationen erhalten Sie von dem Abfallentsorger oder dem Recycling-Unternehmen an Ihrem Ort.



Achtung: Heiße Oberfläche

- ❑ Die Batterien könnten heiß sein. Warten Sie beim Entfernen der Batterien, bis sie abgekühlt sind, bevor Sie sie berühren.

#### Hinweis zum Batterieladegerät:

Eignet sich nur zum Aufladen von Ni-Cd- oder Ni-MH-Batterien (maximal 4 Stück), bei maximal 1450mAH.

Legen Sie keine nicht-wiederaufladbaren Batterien in das Gerät ein.

Endast för att ladda Ni-Cd eller Ni-MH batterier, med maximalt 4 celler och en maximal laddning av 1450mAH.

Återladda inte batterier som inte är laddningsbara.

11



---

---

# Index

## A

---

- Abbrechen des Druckauftrags 51
- Akustische Rückmeldung 60
- Anhang
  - Sicherheit 113
  - Technische Daten 112
  - Verwendung der Batterien 114
  - Wartung 113
  - Werkseitige Standard-einstellungen 111
- Anschließen
  - Serielltes Kabel, Macintosh-Computer 82
  - Serielltes Kabel, Windows-Computer 80
  - USB, Macintosh-Computer 84
  - USB, Windows-Computer 84
- Ansicht der Aufnahmen 16
- Anzeigen
  - Aufnahmeinformationen 57
  - Aufnahmen auf Fernseher 55
  - Filmstreifen 46
  - Kamerainformationen 62
- Aufhellblitz 19
- Aufladen der Batterien 2
- Auflösung 35
- Aufnahme machen 14
- Aufnahmen
  - Alle löschen 53
  - Ansicht 16
  - Auflösung 35
  - Dateiname 57
  - Druck abbrechen 51
  - Informationen 57
  - Künstliches Licht 38
  - Löschen 25
  - Markieren für Druck 51
  - Qualität 33
  - Scharf 41
  - Schützen 52
  - Schwarzweiß 31
  - Sepia 31
  - Überprüfen 46
  - Vergrößern 48
  - Verzeichnis 57
  - Von Dokumenten 31
  - Voransicht 12
  - Weich 41
- Aufnahmen machen,
  - Vorbereitung 2
- Aufnahmensuchernadel 46
- Auslöser 14
- Autofokus 14
- Automatischer Blitz 19

## B

---

- Batterieladegerät 4
- Batterien
  - Aufladen 2
  - Hinweise 114
  - Prüfen 3
  - Verwendung 114
  - Wiederaufladbar 4
- Belichtung
  - Speichern 43
  - Standard 71
- Bessere Qualität 33
- Beste Qualität 33

- 
- 
- Bestimmung, FCC 108
- Blitz
- Aus 19
  - Automatisch 19
  - Ein 19
  - Rote Augen 19
  - Standardeinstellung 67
- C
- 
- CompactFlash-Karte
- Einlegen und Entfernen 7
  - Formatieren 64
  - Logo 7
- D
- 
- Dateien, Verwaltung 87
- Dateiname, Aufnahmen 57
- Datumsstempel 23
- Diashow 55
- Digital Zoom 15
- Dokument
- Aufnahmen 31
  - Standardeffekt 72
- Druckaufträge 49
- Drucken
- Abbrechen des Druckauftrags 51
  - Auftrag 49
  - Auswahl der Aufnahmen 49
  - Hinweise 90
  - Indexprint 49
- E
- 
- Einsellen
- Akustische Rückmeldung 60
- Einstellen
- Auflösung 35
  - Belichtungskompensation 28
  - Belichtungsspeicherung 43
- Blitz 19
- Datumsstempel 23
- Diashow 55
- Digital Zoom 15
- Druckauftrag 49
- Effekte 31
- Kamerabelichtung 28
- Kontrollton 60
- LCD-Helligkeit 9
- Löschen aller Aufnahmen 53
- Messung 39
- Monitor 90
- Nahaufnahmen 21
- Qualität 33
- Rahmen 30
- Schärfe 41
- Schnellansicht 17
- Schutz 52
- Selbstausröser 22
- Sprache 63
- Standard-Belichtungs-kompensation 71
- Standardblitz 67
- Standardeffekt 72
- Standardrahmen 66
- Stromsparmodes 61
- Überprüfen 46
- Uhr 8
- Vergrößerung 48
- Videoausgang 65
- Voransicht 12
- Weißabgleich 37
- Zoom 15
- Einstellung
- Digital Zoom 15
  - Standard-Weißabgleich 69
  - Teleaufnahme 15
  - Unendlich 20
  - Weitwinkel 15
- Entwurfsblatt 49
- Ersatzleistungen 105

<hr/>	
F	Verwendung der Batterien 114
	Wartung 113
FCC-Bestimmung 108	Hohe Auflösung 35
Fehlerbehebung 91	
Fernseher, Anzeigen von	I
Aufnahmen 55	
Filmstreifen 46	Indexprint 49
Fluoreszierend 37	Informationen, Aufnahmen 57
Formatieren der Speicherkarte 64	Informationen, Kamera 62
Fotografieren 31	Innenbeleuchtung 37
Dokumente 31	Installation der Software 77
Innenbeleuchtung 37	
Nahaufnahmen 21	K
Schwarzweiß 32	
Sepia 31	Kameradaten 112
Fotografiern	Kamerainformationen 62
Entfernte Objekte 20	Kameraspeicherkarte
	Formatieren 64
G	Kamerasprache 63
	Karte, Kameraspeicher
Gewährleistung 105	Formatieren 64
Gute Qualität 33	Kodak-Software
	Hilfe 101
H	Installation 77
	Macintosh-Computer 76
Helligkeit, LCD 9	Starten 85
Hilfe	Windows-Computer 74
Adressen der Online-	Kontrollton 60
Dienste 101	Kundendienstnummern 102
Fax 102	Künstliches Licht 38
Fehlerbehebung 91	
Gewährleistung 105	L
Kamerapflege, Kamera 113	
Kommunikation mit dem	Landschaftsaufnahmen 20
Computer 89	LCD-Helligkeit 9
Kundendienstnummern 102	Leiste, Speicher 46
Software 101	Löschen
Verbindung 89	Alle Aufnahmen 53
Hinweise	Gerade gemachte
Drucken 90	Aufnahme 25
Monitoreinstellung 90	In Schnellansicht 18
Sicherheit 113	Schnell-Löschung 16

---



---

M	Schärfe, unendlich 20
Macintosh-System- anforderungen 73	Schnellansicht 17
Mehrzonennmessung 39	Schützen von Aufnahmen 52
Messung	Schwarzweiß
Mehrzonen 39	Aufnahmen 31
Mittenbetont 39	Standardeffekt 72
Mittenbetonte Messung 39	Selbstausröser 22
Monitor, Einstellen 90	Sepia
N	Standardeffekt 72
Nahaufnahmen 21	Sepia-Aufnahmen 31
Netzteil 6	Seriellcs Kabel, Anschließen
NTSC 65	Macintosh-Computer 82
O	Windows-Computer 80
Öffnen der Software 85	Seriellcs Kabel, Verbindung
P	Hilfe 89
PAL 65	Seriellcs RS-232-Kabel 80
Pflege 113	Sicherheit 113
Prüfen der Batterien 3	Sicherheitsbestimmungen 108
Q	Software, Kodak
Qualität 33	Hilfe 101
R	Installation 77
Rahmen	Macintosh-Computer 76
Standard 66	Starten 85
Zu Aufnahmen hinzufügen 30	Windows-Computer 74
Rückmeldung, akustisch 60	Sparen von Strom 61
S	Speicherkarte
Scharfe Aufnahmen 41	Einlegen und Entfernen 7
Schärfe, Automatisch 14	Logo 7
	Formatieren 64
	Speicherkarte, Kamera
	Einlegen und Entfernen 7
	Speicherkartenleiste 46
	Speichern der Belichtung 43
	Sprache, Kamera 63
	Standard
	Belichtung 71
	Blitz 67
	Effekte 72
	Rahmen 66
	Weißabgleich 69
	Standardauflösung 35
	Standardeffekt 72

---



---

Standardeinstellungen  
     Werkseitig 111  
 Standard-Weißabgleich 69  
 Starten der Software 85  
 Statistik, Kamera 62  
 Stempel, Datum 23  
 Steuerung, Zoom 15  
 Stromsparmodus 61  
 Suchernadel, Aufnahmen 46  
 Symbol  
     Auflösung 35  
     Aufnahmeinformationen 57  
     Batterie 3  
     Belichtungskompensation 28  
     Belichtungsspeicherung 43  
     Blitz 19  
     Datumsstempel 23  
     Diashow 55  
     Druckauftrag 49  
     Effekte 31  
     Formatieren der  
         Speicherkarte 64  
     Kontrollton 60  
     Löschen 25, 53  
     Messung 39  
     Nahaufnahme 21  
     Qualität 33  
     Rahmen 30  
     Schärfe 41  
     Schnellansicht 17  
     Schützen 52  
     Selbstausröser 22  
     Sprache 63  
     Standard-Belichtungs-  
         kompensation 71  
     Standardblitz 67  
     Standardeffekt 72  
     Standardrahmen 66  
     Standard-Weißabgleich 69  
     Stromsparmodus 61  
     Unendlich-Einstellung 20  
     Vergrößern 48  
     Videoausgang 65  
     Weißabgleich 37  
 Symbol, USB 84

T

---

Tageslicht 37  
 Tasten  
     Auslöser 14  
     Blitz 19  
     Nahaufnahmen 21  
     Selbstausröser 22  
     Teleaufnahme 15  
     T-Zoom 15  
     Unendlich-Einstellung 20  
     Weitwinkel 15  
     W-Zoom 15  
     Zoom 15  
 Technische Daten, Kamera 112  
 Technische Unterstützung  
     (Nummern) 102  
 Teleaufnahme 15

U

---

Überprüfen der Aufnahmen 46  
 Uhr, Einstellen 8  
 Unendlich-Einstellung 20  
 USB, Anschließen  
     Macintosh-Computer 84  
     Windows-Computer 84  
 USB, Verbindung  
     Hilfe 89  
 USB-Symbol 84

---

---

## V

---

- Verbindung
  - Hilfe 89
- Vergrößern der Aufnahmen 48
- Verhindern roter Augen 19
- Verwaltung der Aufnahmen 87
- Verwendung, Batterien 114
- Verzeichnisname, Aufnahmen 57
- Videoausgang 55, 65
- Voransicht der Aufnahmen 12
- Vorbereitung für das
  - Aufnehmen 2
- Vorschau, Anzeigen 46

## W

---

- Wartung 113
- Weiche Aufnahmen 41
- Weißabgleich
  - Automatisch 37
  - Fluoreszierend 37
  - Innenbeleuchtung 37
  - Tageslicht 37
- Weitwinkel 15
- Werkseitige Standard-
  - einstellungen 111
- Wiederaufladbare Batterien 4
- Windows-System-
  - anforderungen 73

## Z

---

- Zoom 15
- Zoom, digital 15
- Zoomsteuerung 15
- Zwischenstecker
  - Seriell 82